

Januar

2. Januar

Pfarrer Jürgen Schilling tritt seinen Dienst als Superintendent des Kirchenkreises Halberstadt an. Der offizielle Amtsantritt des 56-jährigen folgt am 11. Januar 2020 durch Probst Christoph Hackbeil während des festlichen Gottesdienstes in der Halberstädter St.-Moritz-Kirche.

3. Januar

Seit Anfang Januar ist die neue Vergnügungssteuer Satzung in Kraft. Jetzt müssen die Betreiber von Spielautomaten 10% von Ihrem Einspielergebnis an die Kommune abführen. Damit ist Halberstadt die letzte Kommune in Sachsen-Anhalt die diese Satzung einführt. Am Ende des Jahres will der Stadtrat noch einmal prüfen ob eine Erhöhung der Abgabe nötig ist.

Vor der 2. Jugendschutzkammer am Landgericht Magdeburg muss sich ein 62-jähriger verantworten, er soll von August bis Dezember 2017 mehrere 11-14-jährige Jungen in Halberstadt sexuell missbraucht haben.

Aris Karadimas wird als erstes Kind des Jahres von Mutter Nicoleta Mitsiou entbunden. Der Junge ist 52 Zentimeter groß und wiegt bei der Geburt 3565 Gramm.

Die Stadt Halberstadt regelt die Vergnügungssteuersatzung neu und passt sich damit als letzte Kommune in Sachsen - Anhalt den gesetzlichen Vorgaben an.

4. Januar

Der Harz verzeichnet die zweitniedrigste Arbeitslosenquote im Land Sachsen-Anhalt. Trotz leichtem Anstieg sind die Arbeitslosenzahlen im Vergleich zum Vorjahr stabil.

8. Januar

Die Finkenstraße wird mit als eine vom mehreren Straßen im Altstadtgebiet saniert, das beschließt der Stadtrat. Doch die Anwohner fürchten Hohekosten die Sie als Anteil für die Straßensanierung bezahlen müssten. Momentan sind die Kosten mit 290.000€ angesetzt. Wann der Baubeginn ist steht noch nicht fest. Der Stadtrat muss erst noch über das Material bestimmen das zur Sanierung eingesetzt wird.

10. Januar

Die Sternen Singer aus der KITA St. Josef überbringen den Segen an den Landrat Martin Skiebe. Bundesweit sind am 6. Januar unter dem Leitspruch „Segen bringen, Segen sein. Frieden! Die Kinder sammeln dieses Jahr für Kinder in dem Flüchtlingslager und dort Bildungsangebote zu ermöglichen.

Das Sanierungsgebiet „Innenstadt Halberstadt“ verursacht nicht nur Kosten. Es ist für die Stadt Einnahmen – die sogenannten Ausgleichbeiträge. Die müssen alle Grundstück – und Gebäudeeigentümer in diesem Gebiet abführen. Dadurch ist die Kommune in der Pflicht dieses Geld zu investieren. Im Jahr 2019 flossen 993 125 Euro auf das Treuhandkonto des Sanierungsträgers.

11. Januar

Der Investor Frank Behrens muss sein Parkplatz am Abtshof zurückbauen. Da der Landkreis Harz beim Genehmigungsverfahren ein Fehler gemacht hat. Nach der Beschwerde eines Hauseigentümers aus der Nachbarschaft wurde das Verfahren nochmals geprüft. Hierbei wurde festgestellt das ein Gutachten fehlt, damit das als Wohngrundstück ausgeschriebene Gebäude, als Gewerbliche Parkfläche genutzt werden kann. Die Kosten belaufen sich hierbei um die 10 000 Euro. Laut Herr Behrens soll der Landkreis Harz die Kosten übernehmen, denn den Fehler habe er nicht gemacht.

14. Januar

Oberbürgermeister Andreas Henke und Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger übergeben gemeinsam an Prof. Dr. Klaus Begall mit der Ehrennadel „Silberner Roland“. Er ist sichtlich berührt. Er bekam die Auszeichnung im Rahmen des Hilariusmahl.

15. Januar

Das Berend-Lehmann-Museum bekommt von Minister Prof. Dr. Armin Willingmann einen Zuwendungsbescheid für die Umgestaltung und Erneuerung des Museums. Das Geld nimmt Jutta dankend entgegen. Alle arbeiten für z.B: Brandschutzmaßnahmen, Barrierefreiheit und Heizung sollen Laufe des Jahres gemacht werden.

16. Januar

Die B – Junioren vom VfB Germania gehen als Sieger aus der Fußball -Kreismeisterschaft hervor.

Den Ströbeckern liegt das Schicksal des Schachmuseums am Herzen, sie möchten helfen. So spenden die Ströbecker Volleyballer spontan 300 Euro, diese Summe stockt Oberbürgermeister Andreas Henke bei der Übergabe auf 500 Euro auf.

17. Januar

Seit dem 1. Januar ist Uta – Christiane Bergemann Museumsdirektorin des Domschatzes Halberstadt. Die aus Franken stammende 54-jährige Wissenschaftlerin hat nach ihren Studium in Kunstgeschichte, Geschichte und klassische Archäologie in verschiedenen Einrichtungen gearbeitet, so das ihr der Halberstädter Domschatz nicht unbekannt ist.

18. Januar

Der Einzelhandel in der Halberstädter Innenstadt muss gestärkt, geschützt und ausgebaut werden. Die Antworten dafür haben das Planungsbüro Stadt + Handel aus Leipzig. Sie erarbeiten eine Fortbeschreibung des Einzelhandelskonzepts für die Stadt Halberstadt.

Die Hebesätze für die Grundstückssteuer A und B sowie Bemessungsgrundlagen für die Straßenreinigung werden für einige Bürger teurer. Schuld daran sind die Gebietsveränderungsverträge von 2009 mit sehr unterschiedlichen Hebesätzen. Nach 10 Jahren ist die Frist dafür abgelaufen und muss ab 1. Januar 2020 der Stadt Halberstadt angeglichen werden.

21. Januar

Innenminister Holger Stahlknecht besucht die Moses-Mendelssohn-Akademie. Hier trifft er auf interessante Exponate und ist sehr begeistert von dem Museum. An diesen Tag waren auch die Polizeianwärter der Fachhochschule der Polizei in der MMA zu Gast. Sie konnten viel zu der Geschichte von den Juden in Halberstadt lernen. Es muss auch einiges getan werden in Sachen Sicherheit, Einwurf sichere Fenster und Türen, dieses wird mit dem Land gerade noch verhandelt.

24. Januar

Beim Neujahrsempfang im Freizeit- und Sportzentrum begrüßt Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger und Oberbürgermeister Andreas Henke Gäste aus Wirtschaft, Sport und Kultur. Der FSV 1920 Sargstedt wird mit 500 Euro und Urkunde geehrt. Auch eine neue Verkündung von Oberbürgermeister Andreas Henke das es das erste „Würstelwies'n“ mit Stadtwette in diesem Jahr.

25. Januar

Beim alljährlichen Neujahrsempfang im Freizeit- und Sportzentrum empfängt Dr. Volker Bürger mit einer Begrüßungsrede die Gäste aus Wirtschaft, Kultur und Sport. Oberbürgermeister Andreas Henke schließt sich an und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen. Der „Verein des Jahres“ ist der FSV 1920 Sargstedt. Der Vorstand kann sich über Urkunde und 600 Euro Preisgeld von Stadt, Rotary-Club und vorgeschlagener Stadtratsfraktion BUKO/ FDP/ Freie Wähler freuen. Nachdem Empfang gab es die ein oder andere Gesprächsrunde. Es wurde auch das erste Oktoberfest in Halberstadt verkündet „WürstlWies'n“ dass in diesem Jahr stattfindet.

28. Januar

Der Rückbau Schwimmhalle der ehemaligen Städtischen Badeanstalt soll im April beginnen. Über zwei Jahrzehnte hat sich in der Halle nix getan. Herr Gardzella begleitet mit seinem Fachwissen den Abriss. Eine Prüfung im August 2019 eingereichten Förderantrages ist vom Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt für Februar 2020 in Aussicht gestellt. Das Diakonische Werk Halberstadt zieht nach geplanter Fertigstellung als Nutzer dort ein. Hinzukommen 20 Parkplätze. Der Altbau soll für Jung und Alt genutzt werden.

29. Januar

Bei dem schon langandauernden Nachbarschaftsstreit in der Hasenpflug – und Windhornstraße in Halberstadt beschäftigt nicht nur die Behörden in Halberstadt, sondern auch das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, das Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr und das Verwaltungsgericht. Seit dreieinhalb Jahren kämpfen Gudrun und Emil Keilweith für ihr Anliegerrecht. Von der Landesbehörde erhalten sie nun Unterstützung. Der Gartentorbauer – Erbauer muss jetzt allen Grundstücksbesitzern ein Schlüssel aushändigen. Damit wird Unrecht wieder zum Recht.

30. Januar

Zu dem Beitrag „Behörde spricht Machtwort“ hat sich die Kreisverwaltung Harz mit einer Ergänzung gemeldet. Der Kreis – Bauordnungsamt hat vorige Woche eine Ordnungsverfügung erlassen. Der Grundstücksbesitzer muss innerhalb von 14 Tagen drei Schlüssel an die Stadt aushändigen, sonst droht Zwangsgeld.

Februar

1. Februar

In der Stadt Halberstadt und die umliegenden Dörfer soll eine einheitliche Gebührensatzung für die Friedhöfe gelten. Grundlage dafür ist das Kommunalabgabengesetz des Landes. Alle drei Jahre werden die Gebühren neu kalkuliert. Einige Ortsbürgermeister sind entsetzt und stellen sich gegen die Neuerung.

4. Februar

In Langenstein ist der Pastorenberg mit Tonnenschweren Betonbrockentürme versehen. Zum dritten Mal setzt der Landkreis Harz der Stadt Halberstadt eine Frist zur Beräumung des Pastorenberges in Langenstein. Es handelt sich um etwa 500 Kubikmeter Bauschutt, 200 Tonnen Asche und 30 Kubikmeter Altholz. Ob Oberflächen- oder Tiefen Beräumung, es muss was geschehen, so Ortsbürgermeister Holger Werkmeister. Es sind Interessenten da, die Bauland in Langenstein erwerben möchten. Bis 2020 soll alles beseitigt sein. Der Stadtrat stimmt deren Dinge zu. Wir warten ab.

Oberbürgermeister Andreas Henke weiht die neue Ladesäule am Halberstädter Bahnhof ein. Vier neue Säulen gibt es in Halberstadt. Grund dafür ist es flexibel den Bürgern und Touristen zu sein und der Bund setzt zunehmend auf mehr strombetriebene Autos, um das Klima zu schonen. Die Stadtverwaltung selbst hat für das Ordnungsamt ein rein elektrisch betriebener Dienstwagen angeschafft. Der Chef der Halberstadtwerke Rainer Gerloff ist begeistert über das zukunftsorientierte Denken.

5. Februar

Die neue Tourist-Information Halberstadt wurde feierlich eröffnet. Sie befindet sich nun im Erdgeschoss des Rathauses und ist damit auch komplett barrierefrei auf der ganzen Ebene. Das Land hat den Ausbau mit 52 000 Euro gefördert. Der Aus-Umbau der Tourist-Information kostet rund 250 000 Euro.

Der Solarpark Wilhelmshöhe Langenstein steht still. Der Landkreis verhängt einen kompletten Baustopp. Der Investor des Solarparks ist stinksauer und die Investoren verschreckt. Es ist ein grober Verfahrensfehler passiert. Der Stadtverwaltung Halberstadt sei kein Vorwurf zu machen. 4,5 Millionen Euro sind in Gefahr. Der Landkreis hat mit der Stadt Halberstadt ein Verfahren für die Erarbeitung eines F-Plan (Flächennutzungsplan) abgestimmt. Der Landkreis hat jetzt rechtliche Bedenken angemeldet und den F-Plan nicht genehmigt, so Pressesprecherin der Stadtverwaltung Ute Huch. Die Beschlüsse werden am 20. Februar im Stadtrat behandelt.

6. Februar

Die Stadt Halberstadt möchte das in Kraftgetretene Alkoholverbot von 2019 weiterfortsetzen. Demnach ist auf dem Fisch – und Holzmarkt, dem Breiten Weg, dem Martiniplan um den östlichen Domhang Alkoholkonsum in der Öffentlichkeit verboten. Veranstaltungen sind ausgenommen. Der Stadtrat zählt auf die Unterstützung der Landeskreisverwaltung, um das Verbot rechtssicher beschließen zu können.

7. Februar

Die Abstimmung im städtischen Ordnungsausschuss zur geplanten Erhöhung der Hundesteuer ist sehr knapp ausgefallen. Die Abgeordneten wären dafür dass die Einnahmen in bislang fehlende Infrastruktur investiert werden soll z.B: Hundetoiletten. Der Stadt Halberstadt sind solche Sonderausgaben wegen der angespannten Haushaltslage nicht möglich. Nach langen Diskussionen empfiehlt der Ausschuss dem Stadtrat die Steuererhöhung.

Der Kulturausschuss beschäftigt sich momentan mit der Präsentation der 1999 gegossene Domglocke Domina. Ein durchgehender Riss im oberen Glockenbogen macht sie unläutbar. Die Eigentümer, die Kultur-Stiftung Sachsen-Anhalt stellt die Glocke als Dauerleihgabe zu Verfügung. Der Kulturausschuss kam zu einer gemeinsamen Übereinstimmung die Glocke auf dem Domplatz zu präsentieren. Wie die Domina präsentiert ist noch unklar.

8. Februar

Zur Tagung des Entwicklungsausschusses ignoriert der Oberbürgermeister Andreas Henke das Ergebnis der von der Stadtverwaltung initiierten Online – Umfrage, damit sind die Mitglieder der Bürgerinitiative sehr empört drüber. Es sollten von 2012-2024 insgesamt 3 Millionen Euro in die Verbesserung von Maroden Geh – und Radwege fließen. Vorrang hat der Breite Weg und damit bleibt kein Geld für die Radwege. Der Breite Weg soll 5,2 Millionen Euro kosten und das Stadtbild verschönern, attraktiver werden, so Oberbürgermeister Andreas Henke.

10. Februar

Der Stadtverwaltungs-ausschuss Halberstadt stimmt gegen einen geplanten Bau eines Supermarktes im Harslebener Gewerbegebiet. Es ist unzulässig und widerspricht den Zielen des Landes – und Regionalplanung. Die Mitglieder des Stadtentwicklungsausschusses möchte wissen, ob die Stadt versucht hat, mit der Nachbarkommune Harslebener beziehungsweise der Verbandsgemeinde Vorharz eine außergerichtliche Einigung zu finden. Stellvertretender Bürgermeister Thomas Rimpler seien Gespräche geführt worden, dennoch kam es noch zu keinem Ergebnis.

Schon ist das Einsatzprotokoll von der Freiwilligen Feuerwehr Halberstadt zum Anfang des Jahres 2020 gut gefüllt. 2019 gab es 163 Einsätze mit 4004 Stunden. In der Zast von Halberstadt kamen allein 35 Brandmeldeauslösungen. Diese erfolgten alle in der Nacht. Die Motivation und an deren Substanz der Wehren regelrecht verheizt wurden. Auch die Anwohner waren genervt von den Einsätzen in der Zast. Momentan sind Aktuell 46 Kameradinnen und Kameraden aktiv. Das zeigt von guter Nachwuchsarbeit und die Stärkung durch Neu Halberstädter die in ihren ehemaligen Wohnorten in der Feuerwehr waren. Leider ist das Ehrenamt unterbezahlt und Geld fehlt für neue Bekleidung.

11. Februar

Die überraschende Kündigung setzt die Zukunft des Halberstädter Wochenmarktes plötzlich auf das Spiel. Die Stala wollte sich vom Markt verabschieden, weil nur rote Zahlen geschrieben wurden und das städtische Unternehmen belaste. Die Stadtverwaltung plant um den Wochenmarkt ab 2012 öffentlich auszuschreiben und zu privatisieren. Die Jahreseinnahmen von knapp 100 000 Euro brachen auf unter 50 000 Euro ein, damit liegen die Kosten des Wochenmarktes über die Einnahmen. Die Deutsche Marktgilde zeigt sehr großes Interesse. Sie verfügt über 150 000 Händlerkontakte, spezielle Web-Seite und ein Eventcharakter der besonderen Art. Das sollte Halberstadt auch bekommen und an die Kunden von morgen denken.

12. Februar

Der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt erarbeiten derzeit einen Risikoplan Hochwasserschutz für den Goldbach. Bis 2012 soll der Plan vorliegen. Der mögliche Bau des Nordbeckens am Pfeiffenkrug, das dem Goldbach seine Gefährlichkeit nehmen soll. Der Goldbach ist ein Risiko für die Anlieger Dörfer und Halberstadt. Das geplante Staubecken soll 1,16 Millionen Kubikmeter enthalten und soll etwa 5 Millionen Euro kosten. Für die Kommunen ist das geplante Becken eine enorme Belastung.

13. Februar

Ein Entwicklungskonzept liegt nun endlich vor für den Breiten Weg. Leider fehlt bislang Geld, damit das umgesetzt werden kann. Die Stadt beauftragte die CIMA Beratung und Management GmbH ein Plan zu erstellen, damit der Breite Weg geschichtlich neu aufschlägt. Touristen und Händler sollen wie in alten Zeiten die Straße beleben. Betonplatten-Flair soll grüne Zone Platz machen. Für die Neugestaltung müssen 5,2 Millionen Euro beschafft werden.

14. Februar

Ein neues Verkehrskonzept soll Problembereiche in Halberstadt Abhilfe schaffen. Es ist die Rede auch von Kreisverkehren an Knotenpunkten des Hauptverkehr. In der Innenstadt soll es mehrere 30er Zonen geben. Das große Fragezeichen dazu, wie das ganze finanziert werden soll. Ein extra Haushalt liegt nicht dafür vor.

17. Februar

„Fast ein Jahrhundert Leben. Werner Hartmann – Chronist der Stadt“, so die neue Sonderausstellung im Städtischen Museum. Sie zeigt einen Bruchteil von dem was der 96-jährige im Laufe seines Lebens an Informationen über Halberstadt zusammengetragen hat. Auch Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke weiß „Nicht verzagen Hartmann fragen“ ist keine Floskel. Anlässlich der Ausstellungseröffnung spricht Andreas Henke allen seinen Dank aus, in erster Linie Natürlich Werner Hartmann, Bianca Fürst hat sich in einer befristeten Stelle durch 40 Regalmeter Material gearbeitet und trägt so maßgeblich zum Gelingen der Ausstellung bei, dafür dankt Museumsdirektorin Dr. Antje Gornig ihr herzlich und verabschiedet die Historikerin.

20. Februar

Durch Unterstützung der Rolf P.C & Edith Maria Manteufel Stiftung ist das Projekt „Flugbewegungen von Rotmilanen im Museum live erleben“ auf einen guten Weg. Im Beisein von Dr. Bernd Nicolai überreicht Dr. Michael Haase einen Scheck in Höhe von 4000 Euro der Stiftung an Martin Kolbe, Leiter des Rotmilan Zentrums.

21. Februar

Die beiden Linke-Politiker Oberbürgermeister Andreas Henke und Jan Korte, Mitglied des Bundestages lassen sich von Jutta Dick, Leiterin der Moses-Mendelssohn-Akademie Halberstadt durch die Ausstellungsräume des Behrend-Lehmann-Museums führen. Sie erfahren hierbei viel über tragische Geschichten oder die aktuelle Ausstellung „Meine jüdischen Eltern -Meine polnischen Elter. Kinder des Holocaust“. Sie bedanken sich für die Führung und werden wiederkommen.

22. Februar

Der Stadtrat Halberstadts beschließt mehrheitlich über die Einführung des kostenlosen Kurzzeitparkens. Hiermit soll nach Einführung einer digitalen Park-App den Bürgern und Touristen 15 Minuten erlaubt sei kostenlos ein Parkplatz zu nutzen.

Tiergartenleiter David Neubert ist erfreut über die Zustimmung des Halberstädter Gremiums, demnach ändern sich ab den 1. April die Eintrittspreise für den Halberstädter Tiergarten. Kinder bis zu 7 Jahren haben damit freien Eintritt. Der Eintritt von Kindern von 8 bis 14 Jahren kostet 2,50 Euro. Generell haben alle Kindergärten- und Grundschulgruppen freien Eintritt. 5,50 Euro kostet das Erwachsenen Ticket. Die Hundebesitzer können sich auch über eine Jahreskarte von 11 Euro erfreuen.

24. Februar

Zur Landratswahl am 5. Juli geht Maik Berger für die SPD, Bündnisgrüne und die Linke ins Rennen. Die CDU nominiert Thomas Balcerowski aus Thale. Amtsinhaber Martin Skiebe tritt aus persönlichen Gründen nicht noch einmal an.

25. Februar

Der Stadtrat spricht sich mehrheitlich für den Abriss des ehemaligen Klubhauses aus. Der Erwerb und der Abriss der Klubhausruine sollen unter der Regie der Stadt Halberstadt erfolgen, informierte Oberbürgermeister Andreas Henke. Ein Bewilligungsbeschied über Fördermittel des Landes-Sachsen-Anhalt in Höhe von 63 334 Euro liegt vor, der Eigenanteil der Stadt liegt bei 31 666 Euro und das Kuratorium von Halberstadt beteiligt sich mit einer Spende von 20 000 Euro.

26. Februar

Die Diesterweg-Grundschule sollte eröffnet werden 2020/2021. Leider kommt es dazu nicht da die Kosten explodieren. Firmen klagen gegen Auftragsvergaben oder es gibt erst gar keine Angebote. Die Gründe sind vielfältig und sorgen für Zeitverzug. 5,53 Millionen Euro stehen nur zur Verfügung. Die Stadtverwaltung möchte sich nicht festlegen wann die Schule wiedereröffnet wird.

Der Halberstädter Wochenmarkt wird laut mehrheitlicher Abstimmung privatisiert. Er wird nun Ausgeschrieben und man hofft auf ein neues Betreibermodell bringt frischen Wind in die Stadt. Die Aufgabe sei nicht einfach, aber Oberbürgermeister Andreas Henke ist davon überzeugt, denn die Stala würde es ohne hin nicht nur wegen den Kosten schaffen, sondern auch wegen Personalmangel und Zeitgründen sich intensiv auseinandersetzen.

28. Februar

Nach der Schließung des Rewe-Marktes stellen sich viele die Frage: "Wo soll ich einkaufen?" Sicher ist, es wird wieder ein Lebensmittelmarkt einziehen. Bis es soweit ist, wird es noch etwas dauern. Es wird alles komplett saniert und man wartet auf den laufenden Bauantrag.

29. Februar

Das Thema Solarpark Bauvorhaben an der Rudolf-Diesel-Straße bereitet der CDU Fraktion Kopfschmerzen und Ärger. Bei Stadtratssitzung wurde im nicht öffentlichen Teil das Thema Solarpark auf der innerstädtischen Fläche diskutiert. Der Punkt sollte laut Antrag von der CDU auf die Tagesordnung gesetzt werden. Laut Hauptsatzung muss der Ausschuss darüber informiert werden. Die Stadtverwaltung wolle den Fall bagatellisieren und im Schnellverfahren aus dem Schwarzbau ein legales Bauvorhaben machen. Die Fläche befindet sich im rechtskräftigen Bebauungsplan „Stadtgebiet Süd-Ost“ und das Thema war schon lange bekannt. Der Investor ist enttäuscht über den Verlauf des Verfahrens.

März

2. März

Viele Bäume müssen im Eingangsbereich vom Halberstädter Tiergarten weichen. Der Grund dafür ist, dass die Anlage neu gestaltet werden soll. Diese wird nach historischer Vorlage bepflanzt und es kommen Bienenhäuser hinzu. Das Holz wird im kompletten Tiergarten verarbeitet und genutzt.

4. März

Die Stadt Halberstadt startet mit einem neuen Projekt für Vielfaltigkeit in Grünanlagen und privaten Gärten. Egal ob Blühweiden, Spalierobst, Kräutergärten und Hochzeitswald – statt Langeweile steht im Mittelpunkt des städtischen Vorhabens, der Bürger zum Mitmachen animieren soll. Die Initiatorin ist Roswitha Hutflitz. Die Projekte sollen auch in öffentlichen Parks und Beete zum Mitmachen begeistern.

Im Nordharzer Städtebundtheater wird die Premiere für „Schwanensee“ eröffnet. Mit Beifallstürmen und stehende Ovationen bedankt sich das Publikum bei den Darstellern. Mit seinen Handlungsballett mit Musik von Peter Tschaikowski hat Can Arslan einen „Schwanensee“ 2.0 zwischen Realismus und Surrealismus choreografiert. Auch die Kostüme und das Bühnenbild sind allein schon ein Hingucker.

5. März

Fred Raabe, Oberbürgermeister Andreas Henke, Jens-Uwe Jahns und Nancy Schönknecht, werben für die Halberstädter Würstelwies'n im Oktober. Es gibt bisher 800 Anmeldungen für das Fest. Die Veranstalter kommen aus Magdeburg. Veranstaltungsort ist der Domplatz. Es wird ein Zelt aufgebaut von 20 mal 60 Metern. Für die Versorgung und Sicherheit wird komplett gesorgt.

6. März

Die Abteilung Stadtgrün/ Sauberkeit der Halberstädter Stadtverwaltung startet ihr Projekt „Nachhaltig mitmachen“ in der Judenstraße. Es sind 30 Interessenten die Tipps von Roswitha Hutflitz lauschen und auch dazu Fragen stellen. Markus Lohmann zeigte praktische Beispiele zum Thema Spalierobst.

Werner Hartmann, Ortschronist und Ehrenbürger feiert sein 97. Geburtstag. Der Oberbürgermeister Andreas Henke, Stadtratspräsident Volker Bürger und der Zinnfigurenkünstler gratulieren ihm ganz aufrichtig zu sei Ehrentag.

Über die Nachwuchsarbeit vom SV Fortuna Halberstadt freut sich Matthias Conrad. 150 Mitglieder zählen zum Verein, 70 Prozent der Aktiven entfallen auf den Nachwuchsbereich. Auch 50 000 Euro werden bereitgestellt für die Sanierung des Daches und Fenster. Das Vereinsheim freut sich sehr über die finanzielle Spritze.

7. März

Ein 90-minütiger Rundgang hinter den Kulissen in der Kammerbühne des Nordharzer Städtebundtheaters wird im Rahmen der Stadtspaziergänge 2020 der Schatzjahre Halberstadt angeboten. Es folgten viele Besucher der Einladung. Verkaufsleiter Bertram Beier führt die Besucher durch das Haus und erläutert alles zu dem Betrieb, Theaterberufe, Arbeitsabläufe und den Verlauf von Veranstaltungen.

Das Sanierungsprojekt der Dom Orgel in der Stadt Halberstadt geht voran. Eine Firma aus Sachsen montierte ein Metallgerüst auf der neugotischen Steinempore des Westbaus: „Damit wird zum ersten Mal das Orgelprojekt „Durch die Orgel Licht“ zur Rettung der Dom Orgel und des 1718 gebauten Prospekts sichtbar“. Rund 800 000 Euro soll das Projekt kosten. Das wird nach Schätzungen leider nicht reichen. Man geht von rund 5 Millionen Euro aus.

9. März

Zum Tag der offenen Archive sind viele Besucher in das Halberstädter Stadtarchiv gekommen. Es wurde der Alltag im Archiv vorgestellt und über den Umgang mit den Kulturgütern der Stadt. Man konnte Karten, Pläne, Bücher und Fotos sehen. Der Besucher wird auch auf die Nutzung des Archives aufmerksam gemacht, wie die Archivbenutzung die grundsätzlich kostenpflichtig ist. Auch Gründungsdokumente wurden an den Tag von den Rotary-Club Halberstadt dem ersten Präsidenten Joachim Schiemann an die Direktorin des Museums und Stadtarchivs Dr. Antje Gornig übergeben.

10. März

Im Halberstädter Rathaus versammelten sich viele Mitglieder um das Bestehen 30-zig Jahre Lions Club zu feiern. Zu diesem Anlass unterstützt der Lions Club den Halberstädter Tiergarten mit einer Geldschenkung und 80 zig Schilder zu erneuern. Oberbürgermeister Andreas Henke und David Neubert bedanken sich bei dem Club für die große Unterstützung.

12. März

Ein Kapitalverbrechen in Halberstadt sorgt für Entsetzen. Ein 18-jähriger hat seine Mutter erschlagen. Die Polizei machte nur eine Routinekontrolle in der Huystraße und wollte den jungen Mann ganz normal anhalten. Der junge Mann macht eine Fahrerflucht. Es kam zu einer Verfolgungsjagd die für den Fahrer auf den Acker endet. Im Auto befanden sich Unmengen Drogen und ein Luftgewehr, darauf gab es eine Wohnungsdurchsuchung. Die Beamte waren schockiert und fassungslos. Sie fanden eine tote Frau in einer Holzkiste.

13. März

Die Stadt Halberstadt rüstet sich jetzt gegen Corona. Es wird an einer öffentlichen Textstelle gearbeitet. Die Infektionsraten steigern sich und Oberbürgermeister Andreas Henke beratschlagt sich mit mehreren Institutionen für den weiteren Verlauf. Es werden alle Veranstaltungen und Einrichtungen bis auf das weitere geschlossen, damit die Verbreitung verhindert wird.

14. März

Ab kommenden Montag werden alle Schulen, Kindergärten geschlossen. In den Kliniken, Altenheime herrscht Besucherverbot. Oberbürgermeister Andreas Henke beruft sein Stab ein um die Lage und den Verlauf zu besprechen. Im Harzkreis gibt es aktuell vier bestätigte Corona-Fälle. Die Stadt Halberstadt sichert sich ab und berichtet über die aktuelle Lage jeden Tag.

Lotto Sachsen – Anhalt spendet den Bibliotheksförderverein Halberstadt 2100 Euro. Der Verein kauft davon Bookii-Stifte, eine Kutispielkonsole, zehn iPads und zwei Dash -Roboter. Der Förderverein legt selbst 3900 Euro dazu.

16. März

Ein spezielles Fieberzentrum nimmt ab morgen sein Betreib auf. Der Parkplatz am Düsterngraben Richtung Martineum dort laufen die Vorbereitungen dafür. In Zusammenarbeit mit dem Krankenhaus soll sich gut um infizierte oder Verdachtsfälle gekümmert werden. Dort sollen sich nur Patienten auf Anweisung vom Hausarzt oder Corona-Symptome melden.

17. März

Für das Fieberzentrum wird die Örtlichkeit umgeplant. Momentan gibt es sechs Infizierte im Kreis. Die Stadt Halberstadt macht nun auch dicht. Die neue Örtlichkeit ist nun die Sporthalle der Spiegel – Grundschule in der Wilhelm-Trautwein-/ Gerichtsstraße. Dort ist für die Stromversorgung/ Wasser gesorgt.

18. März

Nach der Eröffnung des Fieberzentrums in Halberstadt, sind am ersten Tag 40 zig Personen zum Testen gekommen. Die Ergebnisse der Abstriche sollen binnen 24 Stunden vorliegen. Unterdessen sind wegen der Pandemie weitere Verbote und Einschränkungen in Kraft getreten oder angekündigt worden.

20. März

Die Halberstädter Geschäftsinhaber von den Rathauspassagen bangen um ihre Existenz. Das Stammpublikum von den Bistros meldet sich sogar telefonisch ab. Wie lange die kleinen Händler noch durchhalten ist ungewiss. Viele Angestellte sind auf Kurzarbeit oder mussten sich beim Arbeitsamt melden. Die Angst vor der Pleite bleibt weiterhin bestehen von den Halberstädter Händlern.

21. März

Die Halberstädter Stadträte stiften der Franzosenkirche eine neue Gedenktafel. Dr. Volker Bürger setze sich besonders für dieses Projekt ein. Die Einweihung erfolgte im Zuge der Gedenkveranstaltung zur Bombardierung Halberstadts am 8. April 1945.

23. März

Die Trägerin des Silbernen Roland der Stadt Halberstadt und Ehrenmitglied im Förderverein der Grundschule „Miriam Lundner“ kommen Judith Brain viele Geburtstagsgrüße bei. Sie ist 99 Jahre alt geworden und immer noch sehr arrangiert. Sie wirbt für Toleranz, Weltoffenheit und Mitgefühl.

24. März

Die Harzsparkasse mit ihren Vor-Ort-Service wird bis auf weiteres eingeschränkt mit ihren Dienst um Leute auf dem Land zu bedienen. Das kommt Kritik auf bei den Leuten auf den Dörfern. Die Harzsparkasse folgt nur den Anweisungen des Landes. Die Bürgermeister der umliegenden Orte setzen sich für ihre Bürger ein und wendeten sich an Filiale. Bis jetzt kam es noch zu keinem Ergebnis.

Trotz Pandemie und Personalausfall wird die Entsorgungswirtschaft des Harzkreises vorerst an ihren Leistungen festhalten. Die Entsorgungswirtschaft ist eingeschränkt, aber gibt ihr bestes die Tonnen abzuholen. Auch die Wertstoffhöfe werden geöffnet bleiben. Die Öffnung der Wertstoffhöfe werde von Tag zu Tag neu überdacht.

27. März

Das Halberstädter Corona Testzentrum wird teilweise mehr und mal weniger aufgesucht. Bisher gab es noch keine Warteschlangen. Alles läuft sehr ruhig und fachlich ab. Das Testzentrum ist Werkstags zugänglich. Für Bürger die sich unsicher sind oder Bedenken haben dürfen gern mit ihrer Chipkarte sich testen lassen. Die Stadtverwaltung und das Aneos Klinikum arbeiten gut miteinander zusammen, damit ist ein guter Ablauf gesichert.

28. März

Die Firma Dahlhausen Medizintechnik GmbH Halberstadt produziert unter Hochdruck Beatmungstechnik. Die Produktion verzehnfachte sich wegen der großen Nachfrage in der jetzigen Corona Krise. Die Mitarbeiter sind sich ihrer Verantwortung bewusst. Zurzeit gibt es keinen Urlaub und Überstunden müssen geleistet werden. Die Firma plant auch weitere Investitionen.

31. März

Auch der Edeka Bieneck hält sich an die neue Verordnung, dass jeder Kunde, der den Markt betritt, einen Einkaufswagen nutzt. Für die Desinfektion von Griff und Händen steht ein Tuchspender am Eingangsbereich bereit. Manche Kunden haben dafür kein Verständnis mit dem Einkaufswagen. Wenn man nur eine Kleinigkeit braucht sehen viele rot. Schließlich geht es um die Sicherheit aller Kunden und Mitarbeiter.

Der Ehrenvorsitzende des Kammermusikvereins Halberstadt, Hans-Ulrich Sauer, feiert sein 80. Geburtstag. Er leitete 45 Jahre die „Stunde der Musik“. Als Musiklehrer bot er Schülern in den Ferien eine intensive Beschäftigung mit klassischer Musik anhand von Tonaufnahmen an. Für sein Engagement bekommt er von Bundespräsident Joachim Gauck 2016 das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

April

1. April

In der Anlaufstelle für Asylsuchende (Zast) in Halberstadt breitet sich langsam das gefährliche Coronavirus aus. Alle Migranten müssen sich einen Test unterziehen. Drei weitere Migranten sind infiziert und werden nach Quedlinburg verlegt. Die Bewohner haben in der großen Überzahl Verständnis für diesen Verlauf und halten sich an die Regeln.

3. April

Seit Jahren wird der Breite Weg in Halberstadt diskutiert, denn er soll wiederbelebt werden. Wo eins noch ein eine Pferdebahn fuhr, Ruhe und Gemütlichkeit beim Einkaufen herrschte, ist heute nicht mehr viel übrig. Die letzte Bahn auf den Breiten Weg fuhr im Jahre 1980. Stephan Hujer und Marcel Lieben arbeiten an dem Projekt „Dream Image“. Ihr Anliegen: Halberstadt und den Harz von den schönsten Seiten zu zeigen. Ihr Bild vom Breiten Weg sollte nicht nur Illusion sein, sondern auch zum Handeln anregen.

4. April

Bei der Halberstädter Tourist-Info haben die Kollegen draußen für die Gäste, Touristen und Halberstädter eine Oster-dekoration gestaltet. Dieser schöne Anblick hielt nicht von Dauer, denn Unbekannte haben die Dekoration gestohlen. Das Material wurde selbst aus eigener Tasche bezahlt. Damit gibt es vorerst keine Dekoration vor der Tourist-Info mehr.

6. April

In der Halberstädter Anlaufstelle Zast sind laut Medien die Migranten in den Hungerstreik getreten und fordern damit besser Auflagen, Lebensbedingungen für das Lager. Nach einer Eskalation musste ein großes Aufgebot von Polizei, Rettungsdienst eintreffen. Sie hielten sich draußen vor dem Gelände auf und mussten nicht eingreifen. Angeblich war das Mittagessen nicht genehm und die Situation schaukelte sich hoch. Zum Abend hin entspannte sich die Lage. Aktuell befinden sich 840 Menschen nach dem Auftreten von eine Corona Infektion unter Quarantäne.

8. April

Die Händler und Unternehmer von Halberstadt entwickeln kreative Ideen, um auf dem Markt zu bleiben. Sie beliefern ihre Kunden oder nutzen intensiv den Onlinehandel. Auf der Halberstädter Stadtseite kann man Händler sehen die ihren Service trotzdem aufrechterhalten. Auch die Touristen-Information Halberstadt hat neue Ideen ihre Produkte zu verkaufen. Sie setzt auch auf den Onlineshop und dieser floriere sehr gut.

Die Erzieher der Kindertagesstätte in Sargstedt sind durch das Covid-19 allein, ohne Kinder. Sie nutzen die Zeit um die Gruppenräume zu verschönern und entwickelten einen Kneipp-Konzept für die Kinder. Die Freude wird riesig sein über die Auffrischung der KITA.

9. April

Durch die Corona – Pandemie ist die Bestattung mit Angehörigen auf den Halberstädter Friedhof eingeschränkt. Das schwierigste ist Abstand zu bewahren, aber wenn man trauert möchte man auch in den Arm genommen werden. In der Trauerhalle dürfen maximal 8 Angehörige und der Trauerredner. Ein würdevoller Abschied ist für alle wichtig, aber in dieser Zeit ist das nicht machbar. Insgesamt ist die Situation für die Familie, Friedhofangestellte und Bestattungsinstitute sehr schwer.

Viele Bürger nahmen mit dem geforderten Abstand an der Gedenkveranstaltung an den 8. April 1945 teil. Darunter ist auch der Oberbürgermeister Andreas Henke und Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger. Zuvor haben Vertreter der Stadtratsfraktionen Kränze und Blumen an den Mauern niedergelegt, einzelne Bürger haben vorab innegehalten. Die Ruine der Franzosenkirche ist ein Zeugnis von Toleranz und Offenheit.

15. April

Alles wieder auf Anfang in der zentralen Anlaufstelle für Asylsuchende in Halberstadt. Das gesamte Lager steht unter Quarantäne. Alle 800 Bewohner werden im zweitägigen Rhythmus vorsorglich auf Corona-Infektion untersucht. Die Uniklinik Magdeburg stellt sein Labor zur Verfügung. Für die Ursache der Vorgehensweise sind Tumulte und Zwischenfälle der Bewohner ausschlaggebend. Die Polizei ermittelt auch wegen Landesfriedensbruch.

Jürgen Jülling und Hannah Becker enthüllen am Domplatz Nähe der Steine der Erinnerung eine neue Gedenktafel. Die Tafel wurde gestiftet von Elisabeth und Jürgen Jülling sowie Hannah Becker.

16. April

Daniel Szarata bietet regionalen Firmen und Kunden in der Corona Krise eine Internet Plattform an. Sie sollen alle gut die Krise überstehen. Entworfen wurde auch eine Dienstleistungskatalog, der Kunden ermöglicht, trotz geschlossenen Geschäften sich diverse Dinge liefern zu lassen. Den Unternehmern kostet die Teilnahme nix, außer maximal 2 Bilder, Firmenlogo usw. Viele Händler bedanken sich bei Daniel Szarata für die tolle Unterstützung.

17. April

Die Neugestaltung des Grudenbergs unterhalb der Domburgmauer in Halberstadt hat begonnen. Das Bauvorhaben ist nachhaltig und kostengünstig. Das Altstadt-pflaster wird wieder benutzt. Finanziert wird das Vorhaben mit Ausgleichbeiträgen und eine einmal Zahlung von den privaten Anwohnern.

18. April.

Der Pandemiestab des Landkreises Harz beliefert Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen und Praxen. Die Auslieferung vor dem Lager der Kreisverwaltung in Halberstadt geht in ruhigen vollstatten. Der Bedarf ist groß und die Bürger freuen sich über die Hilfe. Viele Praxen warteten schon auf die Schutzsachen. Insgesamt wurden 25 000 OP-Masken, 39 000 FFP-2-Masken, 20 000 Einmalhandschuhe und Schutzanzüge den Landkreis Harz übergeben.

21. April

Die Geschäfte in Halberstadt dürfen auch öffnen, aber unter bestimmten und strengen Regeln. Bis zu 800 Quadratmeter dürfen sie nur groß sein und der Mindestabstand von 1,50-2 Metern muss eingehalten werden. Einige Geschäfte in Halberstadt müssen nach ihrer Öffnung gleich wieder schließen. Das Ordnungsamt Halberstadt und des Landkreises Harz deren Mitarbeiter müssen reagieren. Die Anweisung vom Landes-Sozialministerium muss eingehalten werden.

22. April

Hans-Jürgen Scholz hat zum 75. Todestag von der Käthe-Kollwitz Blumen im Käthe-Kollwitz-Park gepflanzt. Das macht nicht jeder und engagiert sich so. Dennoch ist es keinen Bürger vorbehalten ohne Rücksprache mit der Stadtverwaltung Halberstadt Pflanzen zu setzen. Die Strafen für selbsthandeln beträgt bis zu 5000 Euro Geldstrafe.

Im Oktober soll die erste Würstelwies'n in Halberstadt stattfinden. Da die Lage momentan noch angespannt ist wegen Covid -19 sind die Veranstalter und Oberbürgermeister Andreas Henke verunsichert ob das Fest stattfindet. Trotzdem bekommt das Fest seine eigene Hymne, den „Würstle-Wiesn-Song“.

23. April

Die Notbetreuung für Kinder wurde erweitert. Trotz allem ist man noch weit entfernt vom Normalzustand. Von 1602 Kindern in Halberstadt besuchen wegen der Corona-Pandemie nur 184 Kinder die städtischen Kitas. 17 Kitas der Stadt Halberstadt arbeiten seit Wochen nur noch im Notbetrieb. Insgesamt arbeiten 180 Erzieherinnen in den städtischen Einrichtungen. Durch die Lockerung wird mit einem leichten Anstieg in den Einrichtungen gerechnet. Gute Nachrichten für Eltern ist das der Stadtrat beschlossen hat die Kita-Hortgebühren zu Erlassen

24. April

Die Gewerbesteuer soll ab 1. Januar 2022 für die Halberstädter Unternehmer erhöht werden. Die Roland Initiative ist sehr verärgert darüber. 80 zig Firmen zählt die Roland Initiative Halberstadt. Die Erhöhung der Gewerbesteuer von 400 auf 420 Prozent. Die Mehreinnahmen sollen die Finanzprobleme der Kommunen helfen. Die Erhöhung der Hundesteuer ist für den 1. Mai 2020 beschlossen. Für die Vergnügungssteuer seien Modalitäten zum 1. Januar geändert worden.

Behrend Lehmann, Hofjude des Sachsenkönigs August des Starken, der sich aber nie in Dresden festigen konnte, feiert sein 359-jährigen Geburtstag. Die Moses-Mendelsohn-Akademie trägt seinen Namen. Zu seinen Geburtstag erscheint von den Verlag Hentrich + Hentrich ein Büchlein über sein Lebenswerk von Jutta Dick „Hofjude August des Starken“. Die Eröffnung der neuen Dauerausstellung des Behrend-Lehmann-Museums wird auf 2021 verschoben.

27. April

Nach langer Schließung öffnet der Halberstädter Tiergarten mit großer Freude seine Pforten für seine Gäste. Da die Kassenkräfte von Tiergartenleiter David Neubert krank sind, hilft spontan das Städtische Museum mit seinen Mitarbeitern Nancy Anglet, und Stefan Börnicke aus. Es kamen viele Gäste bei dem zauberhaften Wetter und freuten sich sehr über die Öffnung des Tiergartens Halberstadt.

28. April

Daniel Szarata von der CDU-Landtagsabgeordneter übergibt 200 Masken an die Wärmestube. Diese sind bestimmt für die Mitarbeiter und Bedürftigen. Der Dank der Spenden geht an die Firma 1+ Medizintechnik. Der gemeinsame Landratskandidat von SPD, Die Linke und Bündnis 90/ Die Grünen im Harz-Kreis, Maik Berger spendet 10 Liter Desinfektionsmittel für den Caritasverband in Halberstadt.

29. April

Trotz Sanierung der Kindertagesstätte „Waldblick“ ist die Betreuung der Kinder gesichert. Bis Jahresende soll die Sanierung abgeschlossen sein. Das ist kein leichtes Unterfangen für die Kinder und Erzieher. Die Kosten belaufen sich auf rund 1,6 Millionen Euro. 1,053 Millionen werden gefördert durch das Programm `Stark III plus EFRE`, informiert Jörg Wolansky. Die Stadt Halberstadt trägt davon ein Eigenanteil von rund 60 000 Euro.

Mai

2. Mai

Die Stadt Halberstadt und Kreisverwaltung unterzeichnen die Planungsvereinbarung zum Sargstedter Weg. Die Kosten dafür sind noch unklar. Der Landkreis Harz musste mit ins Boot geholt werden, weil es sich um eine Kreisstraße handelt, die durch das Stadtgebiet verläuft.

5. Mai

Anja Schuchmann schenkt den Halberstädter Tiergarten 310 selbstgefertigte Schmetterlinge. Drei Tage bastelt sie an den kleinen Tieren. Beim Erlös einer Eintrittskarte gibt es ein Schmetterling kostenlos dazu, dies freut sehr den Tiergartenleiter David Neubert und bedankt sich bei Frau Schuchmann für ihr Engagement.

6. Mai

Durch Totalausfälle der Kurtaxe, sinkende Steuereinnahmen und fehlende Eintrittsgelder und Gebühren fahren Kommunen Millionenverluste ein. Sie fordern durch die Corona-Krise ein Rettungsschirm. Die Einbußen für die Stadt Halberstadt belaufen sich auf 60 000 Euro nur für die geschlossenen Museen, Tiergarten und Märkte. Wenn das Land nicht reagiert, droht allen Harzer Kommunen die Insolvenz. Selbst Kassenkredite und Hilfen, die zurückgezahlt werden müssen, lösen das Problem nicht.

8. Mai

Das Halberstädter Kinder - und Jugendtelefon ist wieder aktiv mit seinen Mitarbeitern. Die Telefonberatung zählt seit 29 Jahren zu den ersten in den neuen Bundesländern. Dank der engagierten Ehrenamtler ist der Erfolg für beide Seiten sehr groß. Die anonyme und kostenlose Hotline bei Sorgen mit Familie, Mobbing und Schlafprobleme wird vom Land finanziell unterstützt. Für die gute Arbeit von den Ehrenamtlern bedankt sich Oberbürgermeister Andreas Henke, Daniel Szarata, Andreas Stepphuhn und Monika Hohmann mit lobenden Worten.

9. Mai

Durch den erfolgreichen Bürgerentscheid zur Sanierung des Wegesystems sollen nun Planungsarbeiten für Bauprojekte der Rudolf-Diesel-Straße und am Sargstedter Weg starten. Die Stadtverwaltung Halberstadt bereitet Ausschreibungen vor und stellt im Herbst Fördermittelanträge.

11. Mai

Die Stadt Halberstadt wählt am 5. Juli neben den Landrat auch sein neuen Oberbürgermeister. Die Amtszeit von Oberbürgermeister Andreas Henke endet am 31. Dezember. In acht Wochen steht dann das Wahlergebnis fest.

Die Stadt Halberstadt schafft für die KITA „Zwergenland“ neue Spielgeräte an. Die Kosten belaufen sich auf 10 000 Euro dafür. Durch die Schließung der KITA wird im Hintergrund alles aufgefrischt und renoviert. Dies sei den fleißigen Eltern des Elternkuratoriums zu verdanken.

12. Mai

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz unterstützt die Arbeiten im Landschaftspark Spiegelsberge in Halberstadt. Für die Erneuerung des Amtsgarten, erhält die Kreisstadt 25 000 Euro. Die Deutsche Stiftung für Denkmalschutz unterstützte schon vor Jahren die Restaurierung der Sandsteinskulptur `St. Stephanus`. Ziel des Projektes ist ein serpentinartig geschwungenen Weg denkmalgerecht wiederherzustellen.

13. Mai

Ein 44 – Jähriger der im Mai 2019 im Zusammenhanf mit einer Hausexplosion in Halberstadt verknüpft ist, muss sich vor dem Landgericht Magdeburg verantworten. Vermutlich handelt es sich um Drogenhandel. Der Drogenumfang der gefunden vom BKA beläuft sich weit über den Eigenbedarf.

15. Mai

Im Tiergarten Halberstadt wird das ehemalige Luchsgehege umgebaut. Dort finden Marderhunde und Baumstachler ein neues zu Hause bald. Die ersten Tiere sollen im Juni in das Gehege einziehen.

Im Halberstädter Ratssaal fand seit langen wieder eine Ratssitzung statt unter Auflagen. Drei Gremien, eine Sitzung, zwei Beschlussvorlagen galten an den Tag zu behandeln. Inhaltlich gab es viel zum Weiterbau der Solaranlage auf der Wihlemshöhe.

20. Mai

Die Stadt Halberstadt erstattet Anzeige auf unbekannt. Die Schutzhütte am Harzklubweg Höhe Lindenberg in Halberstadt wurde mutwillig zerstört. Da die Stadtkasse gerade nicht sehr befüllt ist mit Finanzen, muss der 2 Arbeitsmarkt solche Projekte unterstützen. Die Zusage dafür eine neue Schutzhütte zubauen hat die Stadt erhalten.

21. Mai

Die Touristeninformation Halberstadt wirbt zusammen mit Erik Hartmann für das Corona-Spiel des VfB Germania Halberstadt. Bisher wurden 400 Karten verkauft. Das Projekt wurde von den Fans initiiert. Mit dem Spiel soll der Geschäftsbetrieb aufrechterhalten werden.

22. Mai

Beim Halberstädter Hilariusmahl am 13. Januar werden alljährlich Spenden für den guten Zweck gesammelt. Für die Bestimmung der Spenden ist der Preisträger 2020 Pr. Dr. Klaus Begall „Silberner Roland“ zuständig. Dieses Jahr kann sich der Storchenverein über 1360 Euro freuen. Diese werden gern entgegengenommen von dem Verein und möchten damit den Springbrunnen restaurieren der in die Jahre gekommen ist.

23. Mai

In den vergangenen Tagen besuchen Mitglieder des Gremiums vom Stadtumbau – Award 15 Kommunen. Darunter ist auch die Stadt Halberstadt. Das Gremium informiert sich vor Ort über die Stadtentwicklung und prägende Projekte. Das Hauptthema ist der Wiederaufbauprozess des Stadtzentrums, der Neubau für die Neupräsentation des Domschatzes, die Sanierung des alten Hallenbades, das Klubhaus, Schul- und Kitasanierungen und moderne innerstädtische Wohnungsbau. Die Fachjury ist begeistert auch von der Bürgerbeteiligung.

25. Mai

Einige Bürger aus der Sargstedter Siedlung verfassen eine sehr interessante, umfangreiche Dokumentation zur Geschichte der Diesterweg Schule. Das Buch umfasst 136 Seiten mit Namen, Fotos und Daten zum ersten Schulneubau auf dem Gebiet der einstigen DDR. Die Firma Koch – Druck gestaltete und hat 500 Exemplare gedruckt.

26. Mai

Der Huy – Burgen – Lauf Verein sammelt Spenden für das abgebrannte Schachmuseum. 600 Euro kamen spontan zusammen von Läufern. Der Förderverein übergibt Oberbürgermeister Henke sehr gern das Geld für das Schachmuseum Ströbeck.

27. Mai

Leider müssen dieses Jahr die Veranstaltungen „all together now“ wegen Corona Pandemie ausfallen. Die Gemeinde initiierte spontan eine Spendenaktion für die Flüchtlinge in der zentralen Anlaufstelle für Asylbewerber Halberstadt. Rund 1000 Euro kamen zusammen. Damit wurden Körperpflegeprodukte und Nahrungsmittel gespendet mit Absprache natürlich. Die Bewohner waren sehr dankbar für die Aufmerksamkeit.

29. Mai

Die Halberstädter oder Touristen kommen künftig in den Genuss von 15 Minuten kostenlosen parken. Im Rathaus von Halberstadt wird das digitale bezahlen mit dem Handy auf dem Weg gebracht. Am 4. Juni entscheidet der Stadtrat über das entsprechende Papier. Wie hoch der Verlust ist von den 15 Minuten kostenfreie parken das weiß man noch nicht.

30. Mai

Der Stadt Halberstadt liegt ein Antrag von den Fraktionen SPD/ Bündnis 90/ Die Grünen auf Gebührenerlass für das Aufstellen von Außenmobiliar der Gaststätten. Die Gebühr soll für fünf Jahre erlassen werden. Frauke Weiß (CDU) meint sie für drei Jahre festzusetzen. Für fünf Jahre gehen der Stadt Halberstadt 32 500 Euro verloren. 6500 Euro nimmt die Stadt an Gebühren pro Jahr ein. Die Gastronomen würden sich sehr freuen über den Erlass.

Juni

3. Juni

Viele Mitglieder des Halberstädter Fördervereins starten eine Initiative, damit die Halberstädter „ihre“ Domina behalten können und der Dom trotzdem wieder eine neue Glocke bekommt. Peter Pinkernelle stellt bei den Stadtentwicklungsausschuss das neue Projekt der Domina auf dem Domplatz vor. Es gibt dafür 2 Varianten. Variante 1 kostet rund 4100 Euro und Variante 2 geschätzte 65 000 Euro. Im Rennen liegt der Vorschlag die Glocke in eine Gussgrube zubringen mit einer begehbaren Plattform mit Beleuchtung. Der Stadtentwicklungsausschuss unterstützt diese Variante.

4. Juni

Ein Antrag der Stadtfraktionen Buko/ FDP/ Freie Wähler kam verspätet bei Ordnungsamtsleiter Ralf Fleischhauer an. Es geht um die Ausschreibung des Wochenmarktes. Der Haken ist der neue Betreiber des Marktes Halberstadts soll einmal im Jahr ein zweitägiges, kostenfreies Stadtfest mit kultureller Darbietung usw. organisieren. Generell sehen die Fraktionen das die Stadt Halberstadt in der Pflicht ist für das Stadtfest und nicht die Betreiber des Marktes. Der Rat beschließt einstimmig auf das Streichen der Verpflichtung, dass der künftige Marktbetreiber das Stadtfest organisieren muss.

5. Juni

Die Stadt Halberstadt investiert rund 1 Millionen Euro des Großen Hauses für das Theaterdach und Lüftung. Jahrelang gab es Diskussionen um die Sanierung des Großen Hauses. Die Gelder fließen aus den Förderprogramm Stark III plus. Die Stadt Halberstadt trägt ein Anteil von 35 000 Euro.

8. Juni

Der neue Abteilungsleiter der Halberstädter Feuerwehr der Stadt Halberstadt ist Ingo Wetzel. Er ist der Nachfolger von Jörg Kelle.

Anja Schuchmann spendet 1100 selbstgebastelte Schmetterlinge als Glücksbringer für die Stadtverwaltung. Sie sollen weitergegeben werde an die Mitarbeiter der Stadt. Oberbürgermeister Andreas Henke freut sich sehr über so großes Engagement und dankt Anja Schuchmann sehr.

9. Juni

Die Halberstädter Goethe – Grundschule Halberstadt wird wieder saniert. Dies beschloss fast einstimmig die Abgeordneten des Stadtrates. Die Summe von rund 614 887 Euro sind eingeplant. Die Schule soll komplett barrierefrei werden mit einem neuen Aufzug dazu. Die dafür benötigten 120 000 Euro muss die Stadt selber aufbringen. Der Bau dazu soll 2021 starten.

10. Juni

Die Oberbürgermeister – Wahl geht in die heiße Phase. Sechs Kandidaten wollen am 1. Januar 2021 Bürgermeister von der Stadt Halberstadt werden. Die Bewerbungen wurden vom Stadtwahlausschuss geprüft. Alle sind samt rentabel und erfüllen die Anforderungen, die von ihnen erwartet werden. Es treten folgende Kandidaten an:

Gottschalt, Andreas

Hartig, Christian Ulrich

Henke, Andreas

Schmid, Daniel

Szarata, Daniel.

Wir sind gespannt auf den Ausgang der Wahlen.

12. Juni

Der Wahlaufsteller von Oberbürgermeister Andreas Henke wurde beschmiert. Die Polizei ermittelt wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidrigen Organisatoren und Beleidigung. Das Plakat wurde mit einem Hakenkreuz und einen beleidigenden Schriftzug versehen. Die Strafe für den Täter wäre nach Paragraph 86 a drei Jahre Haft und eine satte Geldstrafe.

13. Juni

Das Land Sachsen – Anhalt fördert den Kauf und Abriss des Halberstädter Klubhausgrundstück. Es hat sich eine Investor Gruppe gefunden. Nun kann an dieser Stelle neue Wohnungen, Gewerbeeinheiten und eine Kegelhalle errichtet werden.

Im Halberstädter Rathaus laufen derzeit die Wahlvorbereitungen für 2020. Die Wahlvorstände sind noch nicht vollständig besetzt. Für die Sicherheit aller Wahlhelfer ist gesorgt. Der Landkreis hat eine Hygienekonzept erarbeitet. Zu der Wahl des neuen Landrats und in Halberstadt kommt noch die Oberbürgermeister Wahl dazu.

15. Juni

Das gemeinsame Projekt „Kunst & Wohnen“ von der Baugenossenschaft Wiederaufbau Braunschweig wird mit einem Kooperationsvertrag besiegelt von Oberbürgermeister Andreas Henke und Heinz – Joachim Westphal, Geschäftsführer Baugenossenschaft Wiederaufbau Braunschweig. Zur Künstlerresidenz ist ein Aufgang im Mehrfamilienhaus Florian-Geyer-Straße 8c mit insgesamt fünf Wohnungen auserkoren wurden. Die Wohnungen dürfen nur von Künstlern bezogen werden.

16. Juni

Zur weiteren Sanierung der Diesterweg – Grundschule in Halberstadt fehlen rund eine Millionen Euro. Bei der Stadtratssitzung sorgt dieses Thema für erneute Aufregung. Pausen auf den Schulhof sind undenkbar. Ute Huch Rathaussprecherin, bestätigt das die Stadt Halberstadt bestrebt ist, die Außenanlage in einen nutzungsfähigen Zustand zum geplanten Übergabetermin Ende des Jahres 2020 zu versetzen. Leider liegt beim Landesverwaltungsamt noch kein Fördermittelantrag vor.

18. Juni

Timo Günther ist der Stadtwahlleiter von der Stadt Halberstadt. Durch die Pandemie legt er den Wählern ans Herz eine Briefwahl durchzuführen. Natürlich sind die Wahllokale geöffnet. Die Briefwahl von zu Hause aus bleibt garantiert geheim. Der Wahlschein kommt einfach ausgefüllt in einen blauen Umschlag und ab damit in die Post, damit keine Kontakte entstehen. Der Umschlag ist vorfrankiert.

19. Juni

Das Nordharzer Städtebundtheater zeigt trotz Corona Pandemie sein Können. Verschiedene Freilichtstätten haben geöffnet, somit kann das Sommerprogramm stattfinden. Das Publikum muss sich nur an die Vorgaben mit dem Abstand usw. halten. Die Gäste sind begeistert von dem Programm.

20. Juni

Füchse treiben ihr Unwesen auf den Halberstädter Friedhof. Sie setzen sich an einen gedeckten Tisch, denn viele Besucher entwerten auf den Friedhof ihren Hausmüll. Die Mitarbeiter haben sehr viel dadurch zutun und die Angehörigen sind entsetzt über den Müllabfall. 10 Tonnen allein kommen von nicht verrottbaren Müll schon zusammen im Jahr, so Hannelore Lorenz. Es wäre wünschenswert, wenn sich alle Besucher an die Gesetze halten.

Die OB - Kandidaten werden auf den Prüfstand genommen im Halberstädter Rat Sitzungssaal der Kreisstadt. Auf Grund der Corona – Auflagen konnten 70 Plätze für interessierte Bürger Vorgehalten werden. Alle OB – Kandidaten mussten sich eisern allen Fragen stellen und man merkte auch die Anspannung im Raum. Wir sind gespannt über den Ausgang.

23. Juni

Katharin Schmidt, bestätigt den Eingang des Fördermittelantrags zur Finanzierung der Außenanlage der Halberstädter Diesterweg- Grundschule. Oberbürgermeister Andreas Henke muss schnell möglichst alle Beteiligten an einen Tisch holen und die Außengestaltung zur Chefsache machen, sonst verschläft die Stadt alle Chancen und die Wiedereröffnung der Schule nichts im Weg steht.

Kräuterwissen und mystische Kultstätten finden ein gemeinsames Buch, denn die Autorin R. Hotowitz und der Verleger Axel Steinbach stellen ihr neues gemeinsames Buch vor. Simone Detto unterstützt mit ihrer Kräuterkenntnis das Buch, denn sie kennt sich fachlich sehr gut aus und gibt Tipps zu den Heilkräften der Pflanzen und deren Nutzung. Das Buch umfasst 200 Seiten über den zauberhaft versunkenen Harz.

24. Juni

Am 5. Juli steht die Wahl der Landratskandidaten an. Folgende Kandidaten stellen sich auf:

1. Thomas Balcerowski (CDU)
2. Maik Berger (SPD)
3. Anette Ivkin AfD)
4. Dieter Kühn (Freie Wähler)

Im Halberstädter Theater stellen sich die Kandidaten den Bürgern vor. Sie soll den Wählern eine Hilfestellung sein. Hauptthema dabei waren z.B.: Schulstandorte sichern, Wirtschaft fördern und Tourismus.

26. Juni

Nach monatelangem Umbau mit Kosten von 165 000 Euro können sich die Ergebnisse auf dem Städtischen Friedhof sehen lassen. Angefangen von einer sanierten Toilettenanlagen, über einen barrierefreien Zugang eines Beratungs-bzw. Gesprächsraumes für Hinterbliebene, bis hin zu neuen Garagen für die Kleinfahrzeuge des Friedhofes. Stala Ulrike Lemme Friedhofsverwaltungschefin Hannelore Lorenz, sowie Hochbauabteilungsleiter Jörg Wolansky sind stolz auf das geschaffte.

27. Juni

Die Corona -Krise hat weiterhin Auswirkung auf die Arbeitsmarktzahlen, innerhalb von drei Monaten müssen 2487 Unternehmen Kurzarbeit anmelden, die meisten betroffenen sind aus dem Hotel - und Gaststättengewerbe. Die Arbeitslosenquote liegt in Halberstadt 1,5 Prozent höher als im Vorjahresmonat.

Die Statistik der Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz zieht eine positive Bilanz, die Abfallmengen bleiben konstant.

30. Juni

Theaterintendant Johannes Rieger freut sich über zwei beachtliche Spenden. Unter dem Motto „Corona Hilfe“ regt Klaus Rupprich als Vorsitzender des Theaterfördervereins eine Spendenaktion bei seinen rund 200 Mitgliedern und vielen Theaterfreunden an, dabei kommen 6889 Euro zusammen. Der Quedlinburger Musik - und Theaterverband bekommt auf ähnliche Art und Weise 3625 Euro für das Theater zusammen.

Juli

3. Juli

Das Bestattungsunternehmen Lindemann in Halberstadt ist im Auftrag Alt- Katholischen Kirche Deutschlands Betreiber des ersten Kolumbariums (Urnenhaus) in Sachsen-Anhalt. Bestatterin Susann Pflock hat damit eine weitere Alternative in Halberstadt geschaffen.

Für ihr jahrelanges Engagement in der Theaterförderung junger Künstler und Theaterinteressenten wird Theaterpädagogin Anja Grassmeier mit der Verdienstmedaille der Stadt Halberstadt geehrt. Oberbürgermeister Andreas Henke und Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger überreichen die Auszeichnungen.

4. Juli

Mehrere 10 000 Euro für die Schadensregulierung für das Schachmuseum Ströbeck. Die Summe für das beschädigte Gebäude steht noch aus.

Die Feuerwehr der Stadt Halberstadt erhält ein Neufahrzeug „TLF 300“. Das neue Fahrzeug hat einen größeren Tank und kann während der Fahrt Wasser abgeben. Bei einem großen Flächenbrand ist es ein ordentlicher Vorteil.

4970 Euro erhält das Halberstädter Sozialkulturelle ZORA e.V. aus dem Lotto-Hilfsfond, informiert Astrid Wessler Sprecherin des Glücksspiels Unternehmens.

7. Juli

Keine Mehrheit für einen der sechs Kandidaten. 3512 Wahlberechtigte Bürger beteiligten sich aus Halberstadt und sieben Ortsteilen in 24 Wahllokalen, sowie auch die Briefwahl.

Wahlbeteiligung 41,70%. Folgende Stimmenzählung:

A. Henke D.Szarata

Halberstadt	4179	5550
Sargstedter Siedlung	153	43
Mahndorf	11	10
Langenstein	132	124
Athenstedt	49	32
Emersleben	115	68
Klein Quenstedt	41	105
Aspenstedt	41	106
Ströbeck	75	129

8. Juli

Der Veranstalter Guido Ganso ist derzeit von der Corona – Lage sehr getroffen. Es fallen alle Stadtfeste, Hochzeiten und Konzerte aus. Es ist fraglich ob er seine Event-Branche dieses Jahr nochmal aktivieren darf. Seine alljährliche Beteiligung und Organisation für den Halberstädter Weihnachtsmarkt steht auch noch aus. Sein Konzept dafür wird er in der Sitzung des Kulturausschusses im Oktober vorstellen.

16. Juli

Zwischen den Oberbürgermeister – Kandidaten kommt es am kommenden Sonntag zu einer Stichwahl. Alle Bürger sind gespannt auf das Ergebnis.

18. Juli

Die Freiwillige Feuerwehr Halberstadt weiht das neue Fahrzeug TLF 3000 Florian feierlich ein. Die Schlüsselübergabe erfolgt mit Oberbürgermeister Andreas Henke, Ortswehrleiter Martin Schulz und Feuerwehrchef Ingo Wetzel. Nach der offiziellen Übergabe beäugten Gäste und Mitglieder das neue Fahrzeug. Die Besonderheit an diesem Fahrzeug ist, das es während der Fahrt löschen kann.

21. Juli

Die Erich-Weinert-Straße in Halberstadt bleibt vorerst voll gesperrt. Das Gleisbett muss dringend komplett saniert werden, denn das Erdreich wackelt unter dem Gleisbett. 1945 trafen viele Bombentreffer die Straßenbahnschiene. Die Abwassergesellschaft klinkt sich mit dazu. Das bedeutet auch für die Arbeiter ein straffes Zeitfenster.

Es gibt viele Neuerrungen auf dem Halberstädter Friedhof. Da es seltener Erdbestattungen, große Gräber oder Metall- Urnen gibt kommen neue Bestattungen daher. Angesagt sind grüne Wiesen, halbanonyme Bestattungen mit Findlingen oder alte Gedenksteine. Ein Bereich mit altem Baumbestand für naturnahe Bestattung ist auf dem Halberstädter Friedhof nun auch ausgewiesen, das ähnelt den Friedwäldern. Erste Interessenten haben bereits Bestattungsplätze reserviert.

22. Juli

Der Ortsbürgermeister Klein Quenstedt Jens Geffert wirft der Halberstädter Stadtverwaltung mangelnden Respekt dem Bürger gegenüber, aber auch von der Arbeit der Ortschaftsräte. Er stellt eine Tagesordnung auf, die der Oberbürgermeister Andreas Henke unterschreibt. Das heißt, die zu beratenden Themen müssten der Stadtverwaltung bekannt sein, aber kurz vor einer Sitzung ein mitgeteilt wird, dass kein Mitarbeiter von der Stadt vor Ort ist. Schließlich investiert Ortsbürgermeister Jens Geffert ehrenamtlich seine Zeit. „Es muss was geändert werden an der Arbeitszeit der Stadtangestellten!“, so Jens Geffert.

23. Juli

Der Stadtwahlausschuss befasst sich mit einer Besonderheit des jüngsten Wahltages. Thorsten Eckert hat Anzeige erstattet, weil man ihm, sagt er, an der Ausübung seines Wahlrechts gehindert und gegen den Grundsatz der geheimen Wahl verstoßen habe. Deshalb zeigt er den Stadtwahlleiter Timo Günther an. Herr Günther weiß alles von Herrn Eckert benannte ab. So ein Fall gab es noch nie. Der Wahlausschuss, die Wahlvorstände haben korrekt gearbeitet. Ein Verstoß gegen das Wahlgesetz sehe man nicht.

24. Juli

Einige noch verbleibenden Mieter der Häuser in der Juri-Gagarin-Straße 1 bis 9, in der Maxim-Gorki-Straße 11 bis 18 Puschkin-Straße 4 bis 5 und Richard-Wagner-Straße 43-46 ziehen die Notbremse und nehmen sich eine neue Wohnung. Gegen die Immobilienfirma Harzblick Projekt GmbH wird das Insolvenzverfahren eingeleitet. Das Amtsgericht Wolfsburg bestellt den Wirtschaftsjuristen Tobias Hartwig von Schulze & Braun zum Vorläufigen Insolvenzverwalter.

25. Juli

Ein Jogger informiert die Feuerwehr Halberstadt über einen Brand in den Thekenbergen. 150 Quadratmeter Waldboden brennen lichterloh. Neben Kammeraden aus Halberstadt kämpfen die Wehren aus Langenstein, Schachdorf Ströbeck und Athenstedt zusammen.

27. Juli

Mitglieder des Hospizverein Halberstadt erwerben dank Spenden und dank der Harzsparkasse 2 Tablets. Aufgrund der Corona -Pandemie gestaltete sich ihre Arbeit sehr schwierig. Hausbesuche können nicht vorgenommen werden. Die Tablets ermöglichen wenigstens ein Sichtkontakt.

29. Juli

Die Feuerwehr Halberstadt und die HVG probieren den Ernstfall zusammen. Es ist 6 Jahre her wo beide sich zur fachlichen und praktischen Übung treffen. Man möchte damit gemeinsam strukturierenden Handlungsabläufe sichern im Ernstfall. Auch neues Technikwissen wurde ausgetauscht unter den Kammeraden.

30. Juli

Unter der Anleitung des AWZ Halberstadt werden Wege saniert und der Sandsteinsockel des Felsenfingers freigelegt. Das Projekt nennt sich „Offenland - und Felsbiotop“, dass die Mitarbeiter des AWZ ausüben. Es ist alles mit der Untere Wasserbehörde abgestimmt sowie mit der Stadt. Finanziert wird die Arbeit von der Kommunale-Beschäftigungsagentur Jobcenter Harz.

31. Juli

Die städtische Fundtierunterkunft Halberstadt bekommt Unterstützung von der Rolf P.C. & Edith Maria-Mansfeld-Stiftung für die Sanierung des Gebäudes und deren Außenanlage. David Neubert Tiergartenleiter freut sich sehr über das Geld und plant mit der Stiftung weitere Projekte.

Der Arbeitsmarkt in der Region Harz ist immer noch wie vor betroffen durch die Corona-Pandemie. Die Quote im Juni liegt bei 7,3%, jetzt Monat Juli 7,2% in Halberstadt.

August

3. Juli

Der Start zur Sanierung an der Sekundarschule „Freiherr Spiegel“ für die Turnhalle ist geplatzt. 700 000 Euro stehen zur Verfügung. Die Lage ist der Baubranche geschuldet. Die Firmen sind völlig ausgelastet. Entweder die Firmen geben keine Angebote ab oder sind einfach überteuert. Die Sanierung sollte in den Ferien vorgenommen werden.

5. August

Die Wohnungsbaugenossenschaft Halberstadt baut schon länger in der Altstadt in der Kulkstraße 29/30 an einen Fünfgeschosser Haus. Darin entstehen verschiedenste Wohnungen mit Balkonen und Aufzügen. Das Gebäude wird mit erneuerbaren Energien versorgt.

Der Tierparkchef David Neubert wird Stadtjäger in Halberstadt. Jörg Matthies, Vorsitzender der Jägerschaft Halberstadt, erklärt ihm seine Aufgaben und Vorgehensweise. Die Bürger von Halberstadt suchen dringend Hilfe bei den Stadtjägern, weil immer mehr Wildtiere ihr Unwesen treiben. Der Stadtjäger David Neubert führt den Posten als Ehrenamtler aus.

7. August

Durch die letzten drei Dürrejahre hinterlässt das Niederschlagsdefizit auch ihre Spuren in den Halberstädter Tiefbrunnen. Der Grundwasserspiegel sank auf 20 Zentimeter. Die Trinkwasserversorgung für rund 50 000 Kunden ist aber gesichert im Bereich Halberstadt. Die Bürger brauchen sich keine Sorgen machen das es zu Engpässen kommt.

Die AFU ein privates Bildungsinstitut bauten für die KiTa „Waldblick“ Halberstadt ein Spielhäuschen. Alle Kinder freuten sich über das sehr schöne Haus. Die Einrichtung bedankt sich ganz lieb bei der AFU.

Bei einem Spaziergang entdeckt ein Passanter wild entsorgte haltbare Lebensmittel in den Halberstädter Klusbergen. Die Stadtverwaltung und der Landkreis Harz gehen dem Fall nach sowie anderen Umweltsündern. Die Polizei und die Stadtverwaltung bitten um Mithilfe der Bürger.

10. August

Notlage bei der Langensteiner Feuerwehr. Statt 42 Kameraden, verfügt die Wehr nur noch über 21 freiwillige Helfer. Fest steht der Nachwuchs bleibt aus und viele arbeiten nicht auf dem Dorf. Die Zahl der Einsätze nimmt immer mehr zu. Zu 96 Fällen sind die Kameraden nur allein jetzt schon im Jahr 2020 ausgerückt. Der Ortswehrleiter Sebastian Rindert appelliert ganz dringend an die Stadt Halberstadt und Landesregierung Sachsen-Anhalt um Unterstützung.

Da der Bezug von Obst und Gemüse bei vielen Kindern-Jugendlichen ausbleibt, sei es umso wichtiger sie früh heranzuführen. Die „Freiherr von Spiegel“ Grundschule kommt in den Genuss davon und bekommt 2000 € für ein grünes Klassenzimmer. Der Check wird von der Allianz Bürogemeinschaft Stach & Anspieler an Thomas Fahldieck Abteilungsleiter KiTa/ Schulen überreicht.

In den Diakonissen – Mutterhaus Cecilienstift Halberstadt übernimmt Hannah Becker das Pfarramt von Dr. Elfi Runkel.

11. August

Der Gläserne Mönch bekommt eine neue Spendentafel für den damaligen Treppenanlagenbau. Der Dank gilt dem Verein Halberstädter Bergen und Schlossermeister Felix Kästner, Michael Brexendorf.

13. August

Seit dem 5. Juni besteht ein neues Verkehrskonzept mit der Einführung der Tempo-30-Zone im Bereich Schmiedestraße, Am Berge und Westendorf. Dafür wurde extra für eine längere Zeitraum Verkehrsschilder aufgebaut. Diese wurden nun entfernt. Die Eingewöhnungszeit hat mehr als 2 Monate betragen.

14. August

Udo Mammen, langjähriger Vorsitzender des Förderkreises für das Gleimhaus Halberstadt, hat seinen 90. Geburtstag gefeiert. Durch Die Pandemie musste der Empfang im Gleimhaus ihm zu Ehren abgesagt werden. Er ist auch Mitglied des Förderkreises des Vogelkundemuseum und Geschichtsvereins Halberstadt. Er hielt Vorträge über die deutsche Sprache und stellte verschiedene deutsche Autoren wie Brigitte Reimann, Bertholt Brecht oder Heinrich Böll vor. Er bat seine Gratulanten um Spenden für das Gleimhaus und keine Geschenke.

15. August

Die Erich-Weinert-Straße wurde saniert. Andreas Otte von der Halberstädter Verkehr Gesellschaft teilt mit, dass sie demnächst geöffnet wird. Das Gleis wurde für die Bahn stabilisiert. Mit beteiligt waren die Abwassergesellschaft Halberstadt, die im Untergrund eine neue Mischwasserkanal legte. Rund 400 000 € wurden in die Sanierung investiert.

18. August

Anfang September soll mit dem Umbau und Sanierung in der Bödcherstraße mit der alten Badeanstalt begonnen werden. Nach Fertigstellung soll es dann der Verwaltungssitz vom Diakonischen Werk des Kirchenkreises Halberstadt werden. Die Bauarbeiten lassen auf sich warten. Das Problem auftreten und dass es länger dauern würde als geplant war von Anfang an allen Bauherren bewusst. Der Schwerpunkt liegt im Erhalt des Gebäudes.

19. August

Die Stadt Halberstadt kann sich über 566 324 € Zuwendungsbescheid freuen. Die kamen aus dem Digitalpakt Schule vom Land (Bildungsministerium/ Landesverwaltungsamt). Das Gesamtpaket umfasst 629 249 €. 315 300 € werden für Verkabelungsarbeiten an den drei Grundschulen (Goethe, Spiegel und Lundner) bereitgestellt. Die Förderung soll der Infrastruktur, Anschaffung von Anzeige – und Interaktionsgeräten der Medienbildungskonzepte dienen.

Die Stadt Halberstadt wurde preisgekrönt – mit dem Bundespreis. Die Stadt wird für ihren Beitrag „nachhaltig mitmachen“ vom Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat mit einer Anerkennung ausgezeichnet in der Kategorie „Gemanagt“. 5000 € kommen der Stadt Halberstadt zu Gute. Diese werden in das Stadtgrün wieder fließen, worüber Roswitha Hutfilz (Stadtgrün) sich sehr freut.

20. August

Die CDU/EWG – Fraktionen schieben schon länger das Thema „Schließmodus KiTa“ an. Konkret: Jede Kita sollte komplett eigenverantwortlich über seine 10 Tage Schließzeit entscheiden können. Fahldieck, zuständiger Abteilungsleiter für Bildung, Jugend und Sport sieht keinen Anlass, an der bisherigen Regelung überhaupt zu rütteln. Am 10. September sollen die Stadträte darüber entscheiden.

24. August

Das Rock – Festival im Burchardi – Kloster war trotz Pandemie ein toller Erfolg. Unter den Motto „As Slow as Possible“ des amerikanischen Avantgarde – Komponisten John Cage, spielen Gruppen hinter Gittergerüsten. 50 Musikfans feierten hinter den Gitter mit Marcel Kalkbrenner kündigt schon weitere Veranstaltungen an diesen Abend an.

In der letzten Wochen hat die Wärme nicht nur vielen Menschen zu schaffen gemacht. Auch die Grünanlagen in der Stadt Halberstadt. Deren Trockenheit wurde Abhilfe geschaffen von der Abteilung Stadtgrün und die Bündnis 90/ Die Grünen helfen mit und bitten die Bürger gleichzeitig um Mithilfe beim Gießen der Stadtbäume in Halberstadt.

25. August

Die Rolf P.C & Edith Maria Manteufel – Stiftung die in der Stadt Halberstadt ihren Sitz hat, ist ein verlässlicher Partner für die Tierauffangstation im Halberstädter Tiergarten. Momentan sind mehr Tiere zu verzeichnen, als letztes Jahr. Die Überlebensquote von Jungtieren die von den Pflegeeltern herangezogen werden, kann sich sehen lassen. Es ist keine leichte Aufgabe die Ersatzrolle zu spielen. Auch verletzte Tiere finden hier ihre Aufmerksamkeit und werden gesund gepflegt, so Michael Bussenius.

Anja Kretschmer ist Expertin für Bestattungskultur. Sie lockt 100 Zuhörer mit ihren „Friedhofsgeflüster“ auf den Halberstädter Friedhof. Die Zuhörer sind begeistert von Anfang an. Sie lauschen ihrer Stimme und steigen in eine Welt ein von der viele noch nichts wussten. Es ging um Todeszeichen, Rituale und Abschiednehmen. Zum Abschluss dieser Reise pusteten 100 Teilnehmer Seifenblasen in die Abendluft und streuten sich beim Verlassen des Friedhofes Schutzsalz über die Schultern.

26. August

Der Orgel Tag in der Stadt Halberstadt 2020 steht ganz im Zeichen des Klangwechsels bei John – Cage – Orgel – Kunstprojekt. 1000-jährige Orgelgeschichte schreibt Halberstadt mit dem Motto „As slow as possible“, also so langsam wie möglich. Das Ganze ist für die Veranstalter eine große Herausforderung gewesen, denn nach fast sieben Jahren wird die Cage – Orgel in der Burchardikirche ihren Klang wechseln.

28. August

Die Corona Pandemie hat alle Wirtschaftszweige hart getroffen, so verzeichnet auch die Halberstädter Verkehr Gesellschaft im April Einbruch von 80%.

Das Sturmtief „Kirsten2“ fordert vier Mal die Kameraden von der Feuerwehr Halberstadt zum Einsatz heraus. Betroffen war der Sargstedter Weg, Wernigeröder Straße, NW 10 Straße und an der Wartburg. Es mussten Bäume beseitigt werden. Insgesamt war die Lage recht ruhig.

Das Projekt der Europe Heritage Volunteers fand mit ihren Arbeiten auf dem jüngsten jüdischen Friedhof Halberstadt zum internationalen Freiwilligen – Projekt zum dritten Mal in Halberstadt statt. Es sind freiwillige aus Italien, Mexiko, Südkorea, Indien und Deutschland, die Erfahrungen sammeln in solchen Bereichen, aber auch Projekte ohne Geld zubekommen unterstützen.

29. August

Ein Streit um das Schicksal eines Schäferhundes in der Fundhund - Unterkunft in Halberstadt eskaliert. Uwe B. führte über Wochen ein Fundhund aus und schloss ihn in sein Herz. Er habe versucht ihm aus der Unterkunft zu sich nach Hause zu holen., das war aber nicht möglich. Der Hund ging an eine junge Familie mit Haus und Garten, Das hätte Uwe B. auch bieten können alles. Trotzdem bekam die junge Familie den Zuschlag. Uwe B. ist nicht einverstanden damit und kritisierte den Tiergartenchef David Neubert. Er weist alle Kritik von sich und hat im Sinne des Tieres entschieden.

31. August

Der Ortschaftsrat Langenstein ist sehr enttäuscht von der Stadtverwaltung Halberstadt. Die Stadt hat nach mehrmaligen Versprechen von der Abfallentsorgung auf dem Pastorenberg noch kein Fördermittelantrag gestellt. Rund 200 000 Euro könnten damit verloren gehen. Beim Landesverwaltungsamt liegt immer noch kein Antrag dafür vor, so Denise Vopel. Nach der Räumung sollten auf dem Gelände 18 Eigenheime entstehen.

Die Kreismusikschule Halberstadt wird mit rund 210 000 Euro saniert ohne Fördermittel. 1314 Schüler werden kreisweit unterrichtet. Sie zählt mit zu den Eigenbetrieb des Landkreises Harz.

September

1. September

Die Stadt Halberstadt führt auf kommunalen Parkflächen ein digitales System ein. Die neue Park – App soll den Bürger erleichtern mit dem Handy schnell ihre Parkgebühren zu zahlen. Oberbürgermeister Andreas Henke und Ordnungsamt Chef Ralf Fleischhauer geben symbolisch das neue digitale Parkticket – System auf dem Martiniplan frei. „Die Zeit des Kleingeldsammelns ist vorbei“, so der Oberbürgermeister Andreas Henke. Die Umstellung kostet der Stadt Halberstadt kein Geld. Die Parkplatz – Einnahmen belaufen sich auf rund 250 000 € - 260 000 € im Jahr.

2. September

Leider ist das Verhältnis zwischen Oberbürgermeister Andreas Henke und Ortsbürgermeister Holger Werkmeister sowie dem Ortschaftsrat sehr angespannt. Die Langensteiner werfen den Oberbürgermeister und der Stadtverwaltung Halberstadt Untätigkeit vor. Die Stadtverwaltung sagte den Langensteiner umgehend einen Fördermittelantrag zur Finanzierung der Entsorgung von Tausend Tonnen Abfall auf der Abrissbrache Pastorenberg zu. Dies ist nicht geschehen, denn in Halle ist noch kein Antrag eingegangen. Oberbürgermeister Andreas Henke wies alles von sich, aber Ortsbürgermeister Holger Werkmeister hält auch gegen. Wir warten ab über den Fall „Pastorenberg“ wie er sich entwickelt.

Der Wünsche Wagen des ASB Sachsen – Anhalt findet großen Anklang bei den Angehörigen oder Betroffenen die auf ihre letzte Reise gehen. Man kann bei ASB – Team seinen letzten Wunsch äußern und dieser wird nach Möglichkeit umgesetzt. Die Helfer unterstützen das Projekt kostenlos. Sie begleiten die Betroffenen und ihre Angehörigen auf ihre letzte Reise. Keine leichte Arbeit für das Team, denn es ist mit vielen Emotionen verbunden. Das Team erreichte eine Spende von 1017,46 Euro. Die kamen bei ein Hutkonzert im Halberstädter Hof zusammen.

3. September

In Langenstein drohen bei dem beliebten Ausflugsziel Altenburg noch mehr Felsen abzustürzen. Bereiche wurden auf Betreiber der Stadt Halberstadt aufwendig in den zurückliegenden fünf Jahren in zwei Abschnitten mit Stahlnetze gesichert. Die Feuerwehr Langenstein handelt nach den letzten Vorfall sofort, sperrt große Bereiche ab, wo ein Tonnenschwerer Felsen auf ein Weg zu stürzen droht und alarmiert das Ordnungsamt Halberstadt. Das THW möchte das Problem lösen.

4. September

Seit Jahren kämpft die Elternvertretung der Stadt Halberstadt immer wieder dafür, dass die Schließzeiten der von der Stadt getragenen Kindereinrichtungen abgeschafft werden. Die Debatte bleibt weiterhin aktuell. Jede Einrichtung soll selbst entscheiden dürfen, wie sie ihre 10 Tage auf das Kalenderjahr legt. Die Mitglieder des Kultur – und Sportausschusses lehnten mehrheitlich den Antrag der Fraktion CDU/ EWG auf flexible Schließzeiten der städtischen Kindertagesstätten ab.

5. September

Nachdem verheerenden Felsabsturz in Langenstein auf der Altenburg, kam schnelle Hilfe von dem Technischen Hilfswerk Halberstadt und Quedlinburg sowie von der Langensteiner Feuerwehr. Sie sicherten die Felsen und ließen den großen Felsen zum Sturz bringen. Enttäuschend war das Touristen die Einsatzkräfte beschimpften, weil sie den Wanderweg nicht passieren konnten.

Der Starschuss für die alte Halberstädter Badeanstalt wird durch die Investoren, CDU Landtagsabgeordneten und künftiger Oberbürgermeister Daniel Szarata mit einen Vorschlaghammer symbolisch eingeweiht. Es hat länger gedauert als geplant. Nach Abschluss der Arbeiten wird künftig das Diakonische Werk des Kirchenkreises Halberstadt als Nutzer einziehen.

7. September

14. Klangwechsel bei Cage zelebriert. Gäste und Fans verfolgen Orgelpfeifen – Wechsel in der Halberstädter Burchardikirche. Das ehrenamtlich betriebene Projekt werde allein durch die Stifter von Klangjahren, die bald alle vergeben seien, sonstige Spenden und private Eigenmittel finanziert.

9. September

Der Stadtentwicklungsausschuss stimmt mehrheitlich gegen das Projekt „Leben am Goldbach“. Das Zentrum soll gestärkt werden und nicht der Stadtrand. Ein Investor aus Hamburg möchte auf einen Grundstück in der Hans-Neupert-Straße direkt neben der ehemaligen Brauerei eine moderne Pflegeeinrichtung für Senioren und betreutes Wohnen errichten.

Alljährlich wird am Sperlingsberg in das Auffüllen von Schlaglöchern investiert. Die Bürger sind über den desolaten Zustand empört. Laut der Stadtverwaltung Halberstadt, ist sie langfristig im Ausbauprogramm aufgeführt. In den nächsten vier Jahren ist kein Ausbau dafür geplant. 2500 4200 Euro wurden in den letzten Jahren investiert.

10. September

2020 sollen die Bürger über Internet ihre Anträge von zu Hause aus beantragen können. Die Behörden im Harzkreis bereiten die Umsetzung der Online – Zugangsgesetzes vor. Damit können ein Reisepass oder Anwohnerparkausweis, ein Gewerbe um und eine Veranstaltung via Internet gemeldet werden. Unterstützung bietet die Kommunale IT Union (KITU).

Rainer Mertesacker, Architekt in der Denkmalförderung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD) übergibt für die Finanzierung der anstehenden Arbeiten im Amtsgarten im Landschaftspark Spiegelsberge 25000 Euro an Oberbürgermeister Andreas Henke und Roswitha Hutfilz. Er soll aufgefrischt werden und ein öffentlichen Zugang erhalten.

14. September

Die Erstaufflage „Kulturhappen“ auf dem Domplatz Halberstadt fand sehr großen Anklang und begeistert mit seinen Programm von Schauspielern und Musikern das Publikum. 18 große Kreise mit maximal 30 Gästen und Tischen verfolgen gespannt, wer denn in ihrer Mitte agieren wird. Das Ganze wird von der Stadt Halberstadt, Kuratorium Stadtkultur und den Kulturrat der Stadt organisiert.

15. September

Bei ein Überfall auf ein 57-zig jährigen Rentners, helfen 3 Passanten ohne Nachzudenken dem Opfer. Das beherzte Eingreifen wurde nicht nur von den Leiter des Polizei Revieres Harz besonders gewürdigt, sondern auch vom Stadtratspräsidenten Dr. Volker Bürger und Oberbürgermeister Andreas Henke für dessen gezeigte Zivilcourage.

16. September

Das ehemalige Klubhaus ist nach über 20-zig Jahren Leerstand nur noch eine Ruine und soll abgerissen werden. Auf dem Grundstück soll dann ein Gebäude mit Wohnungen und eine Nachversorgungszentrum entstehen. Beim Bürgergespräch gab es dazu kein Beifall im Gegenteil hauptsächlich Kritik. Siegrun Ruprecht von der Stadtplanung fordert eine Aufwertung des Standortes. Wir sind gespannt auf den weiteren Verlauf.

17. September

Bei der „Umgestaltung des Klubhaus – Grundstück“ gab es Kritik beim Bürgergespräch. Der Investor ist nicht bekannt. Die Bürger würden sich sehr über mehr Grünfläche in der Stadt Halberstadt freuen, als ein Supermarkt. Die Frage ist offen, ob Kommerz über den Wünschen der Halberstädter Bürger steht.

18. September

Die Sanierung der Diesterweg – Grundschule wird um 890 000 Euro teurer als zuletzt angegeben. Für das ursprüngliche Sanierung – Budget von 5,5 Millionen Euro wurden bereits im vorherigen Jahr um 750 000 Euro nach oben korrigiert. Die Fraktionsvorsitzenden sind von der Sanierung überzeugt, kritisieren allerdings die Stadtverwaltung für die Fehler, die zur Kostensteigerung führten.

19. September

Die Grundschule „Freiherr Spiegel“ wird durch ein Förderprogramm des Landes Sachsen – Anhalt unterstützt bei der Sanierung. Die Stadt Halberstadt muss dazu ihr Eigenanteil erhöhen. Das Budget reicht allerdings nicht für die vorgesehene Komplettsanierung aus.

21. September

Ute Pott wurde für ihre großen Verdienste um die Kultur mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande geehrt. Sie selbst würde sich wünschen, dass sich jeder Einwohner in einem Verein engagieren würde, da er dann das Gefühl bekäme, Teil der Gesellschaft zu sein. In Halberstadt sollte die bemerkenswerte (Kultur) Geschichte mehr geschätzt werden und auch dadurch für die Nachfolge geschützt sein.

22. September

Der Grudenberg 8 wurde in den letzten 6 Jahren durch die Stadt Halberstadt und dem Deutschen Fachwerkzentrum Quedlinburg saniert. Die Gründungsarbeiten am Fundament sind abgeschlossen und das Fachwerk instandgesetzt. Selbst die Originalfenster konnten nach Restauration wiedereingesetzt werden. Die Sanierungskosten belaufen sich dafür bei rund 880 000 Euro. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz konnte bereits über 5500 Denkmäler mit mehr als eine halbe Milliarden Euro unterstützen.

26. September

Der Stadtrat von Halberstadt sollte 890 000 Euro Zusatzkosten für laufende arbeiten an der Diesterweg – Grundschule absegnen. 5,5 Millionen Euro reichen nicht aus. Inzwischen belaufen sich die Sanierungskosten auf 7,3 Millionen Euro. Jetzt wird entschieden wo Gelder rausgezogen werden.

28. September

Die Halberstädter Herbst Kirmes unter der Leitung von Jens Ganso, mit sein erarbeiteten Hygienekonzept ist im Testlauf, denn von 2. Bis 18. Oktober soll der Holzmarkt zum Verweilen einladen für Groß und Klein. Ein Schritt zumindest in die Normalität, sagt Jens Ganso. Oberbürgermeister Andreas Henke bedankt sich bei Jens Ganso für sein Engagement.

Die Grundschule in Halberstadt sollen aufgerüstet werden mit moderner Technik. 63 000 Euro fließen damit von Bund und Land Sachsen – Anhalt. Mitunter geht es darum, finanziell schwächer ausgestattete Familien den Zugang zum digitalen Fernunterricht zu ermöglichen.

29. September

Der Stadtrat entschied vor einigen Tagen mit knapper Mehrheit gegen das Senioren – Projekt „Am Goldbach“ in Halberstadt. Oberbürgermeister Andreas Henke legt Widerspruch ein gegen die Entscheidung des Stadtrates. Daniel Szarata hatte als Chef der Fraktion CDU/EWG und künftiger Oberbürgermeister in der Stadtratsdebatte gesagt, der Standort Hans-Neupert-Straße ist nicht Stadtkern. Das Stadtentwicklungskonzept ist für den Innen Bereich bestimmt. Das Thema liegt erneut auf der Tagesordnung Ende Oktober.

Thomas Warnecke Schatzmeister des Freifunkvereins erhielt 56 000 Euro Fördergeldbescheid für den Freifunkt Harz. Auch im Tiergarten und Holz/ Fischmarkt soll ein flächendeckendes WLAN verfügbar sein. Durch das kostenlose WLAN sollen auch touristische und soziale Treffpunkte noch attraktiver machen.

30. September

Die unter Denkmalschutz stehende Harzturnhalle aus dem Jahr 1980 an der B81 ist dem Verfall preisgegeben. Der Stadtrat Halberstadt beschließt mit nur eine Stimmenenthaltung die Änderung des Flächennutzungsplans.

Oktober

1. Oktober

Oberbürgermeister Andreas Henke legt Widerspruch zum abgelehnten Seniorenprojektes am Goldbach ein, weil der Beschluss nachteilige Wirkungen für die Gemeinde hat. Es sollen Aufträge für viele Firmen, Arbeit – und Ausbildungsplätze entstehen. Investoren stehen bereit. Oberbürgermeister Andreas Henke hofft auf Zusammenarbeit und Umdenken des Stadtrates.

Die Grundschule Freiherr Spiegelschule Halberstadt bekommt dank einer Spende von der Allianz – Vertretung 2000 € und Aktion „Blaue Adler“ ein grünes Klassenzimmer für den Unterricht in Corona Zeiten. Die Mitarbeiter der Abteilung Stadtgrün unterstützen das Projekt mit.

2. Oktober

Die Auszubildenden, der Stadtverwaltung Halberstadt Sarah Prothmann (Verwaltungsfachangestellte), Eric Freise (Verwaltungsfachangestellter, Fachrichtung Kommunalverwaltung) und Viktoria Stelter (Tierpfleger, Fachrichtung Zoo) haben erfolgreich ihre Ausbildung absolviert. Dazu gratulieren Anke Dietrich (Ausbildungsleiterin) und Oberbürgermeister Andreas Henke.

5. Oktober

Die Stadt Halberstadt beteiligt sich an der Symbolträchtigen Pflanzung im Stadtzentrum. Drei Baumarten für das wieder vereinigte Deutschland, wie Buche, Kiefer und Eiche pflanzen der Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger, Matthias Gabriel und Oberbürgermeister Andreas Henke. Erinnert wird dabei an Schmerzliche und Begeisterndes der vergangenen 30-zig Jahre.

6. Oktober

Halberstadt investiert 692 916 € in den kommenden Monaten für neue Technik an den städtischen Grundschulen. Der Bund und das Land unterstützten die Stadt ganz konkret und setzen auf Zukunft und Hilfe für alle Kinder.

9. Oktober

Die Stadtverwaltung möchte dringend nach den schweren Felssturz Einzäunungspläne erstellen. Das kritisiert jedoch der Langensteiner Ortschaftsrat mit scharfer Kritik. Touristen kommen aus nah und fern. Die Altenburg ist einer mit der wichtigsten Ausflugsziele im Umkreis. Die Langensteiner brauchen Unterstützung und keine Regulierung.

12. Oktober

Die Landesliterartage Sachsen-Anhalt werden in Halbestädter Rathaus durch Dr. Ute Pott eröffnet. Die Autoren haben hier die Möglichkeit sich auszutauschen in ihrer Welt. Thomas Rimpler, stellvertretender Oberbürgermeister der Stadt Halberstadt betonte den Stellenwert der Literatur in Halberstadt, symbolisiert durch das Gleimhaus, MMS-Akademie und der Stadtbibliothek „Heinrich Heine“.

13. Oktober

Der Fördermittelantrag für die Entsorgung des Pastorenberges Langenstein wurde gestellt. Oberbürgermeister Andreas Henke unterstützt das Anliegen der Bürger von Langenstein. Die Kosten dafür belaufen sich auf 730 000 €, als die vorher geschätzten 220 000 €. Danach könne keine Grundstücke vergeben werden zum Eigenbau. Der Erschließung zum Wunsch des Ortschaftsrates geht damit nicht in Erfüllung.

17. Oktober

Die Infrastruktur von der Stadt Halberstadt muss wachsen. Touristen sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Die Spiegelsberge sollen mit einbezogen werden. Die Stadt sollte dringend auf Gruppen, Familie und Klassen setzen, wie auch sportliche Angebote in der Natur. Die Vernetzung mit den Spiegelsbergen könnte für Gastronomen, Outdoor – Events ein Anziehungspunkt werden.

19. Oktober

Die Kindertagesstätte „Rappelkiste“ wurde von Grund auf neu saniert. Die Kosten belaufen sich auf 1,293 Millionen Euro. Dank dem Stark III – Programm des Landes Sachsen – Anhalt und dem Efre – Programm der Europäischen Union und ein Fördermittelkredit von über 181 000 Euro der Investitionsbank Sachsen – Anhalt, Aktion Mensch, der Rest seien Eigenmittel des Cecilienstift ist das Projekt gelungen.

Oktober

Der Landtag von Sachsen – Anhalt legt Verbot für Schottergärten fest. Es müssen unbegrünte Flächen auf Grundstücken begrünt werden. Vorhandene Flächen müssen nicht zurückgebaut werden. Begründet sei der drastische Rückgang der Artenvielfalt bei Insekten und Pflanzen.

21. Oktober

Die Stadt Halberstadt veranlasst nach die Angekündigte Absperrung mit Warnschildern an Aufgängen und Zäune an der Langensteiner Altenburg. Oberbürgermeister Andreas Henke hielt damit sein Versprechen gegenüber den Ortsbürgermeister Holger Werkmeister und den Langensteiner Bürgern.

22. Oktober

Am Halberstädter Bullerberg liegt ein Stück Brachland frei, wo eine Investorin Bauland für Eigenheime schaffen möchte. Das bringt Zündstoff in den Stadtentwicklungsausschuss. Mehrere Meinungen treffen aufeinander. Das Stadtentwicklungskonzept steht dem Plan entgegen, weil zwischen Gärten und gegenüber eine landwirtschaftliche Nutzungsfläche liegt. Mehrheitlich stimmte das Parlament gegen den Bau. Oberbürgermeister Andreas Henke legte Widerspruch ein.

23. Oktober

Die Stadt Halberstadt möchte 100 000 € für die Bepflanzung zur Neugestaltung der Fußgängerzone auf den Breiten Weg investieren trotz Geldprobleme. Die Investition belastet den Haushalt nicht. Die Rechnung würde die Stadt Halberstadt von einem Treuhandkonto bezahlen. Dadurch soll der Aufenthaltskomfort und Verweilqualität verbessert werden, wie auch die Attraktivität der Innenstadt.

26. Oktober

Das ehemalige Schwimmbad in der Bödcherstraße wurde abgerissen. Damit wird jetzt das Abbruchmaterial sortiert und anschließend gesondert entsorgt. Viele historische Türen, Fliesen und Fenster bleiben erhalten, denn es steht unter Denkmalschutz.

27. Oktober

Die Halberstädter Bäcker – und Konditoren GmbH im Hauptbahnhof unterschreibt mit der Nosa eine Verlängerung des Mietvertrages. Rund 3000 Menschen gehen ein und aus im Halberstädter Bahnhof. Die Presse – und Buchfiliale der Unternehmensgruppe Dr. Eckert, hat bereits für weitere zehn Jahre ein Mietvertrag geschlossen. Insgesamt entwickelt sich die kleine Einkaufsmeile sehr zum Positiven.

29. Oktober

Wie alljährlich gibt es den neuen Flyer für vier Einrichtungen. Angebote zum für den Oma - Opa – Tagen. Das Spielmagazin, Tiergarten, HVG Verkehrsgesellschaft und das Sea Land sind Partner für die speziellen Tage. Es lohnt sich für beide Seiten, ob Großeltern oder den Einrichtungen. Damit ist Halberstadt auf einem guten Weg für Touristen und Einheimische.

30. Oktober

Sehr exklusive Werbung für Halberstadt berühmtesten Dom, zu gleich ein Weg, Spenden zu sammeln. Die Domstolle. Sie reift in den Gewölben der Remterskeller Innere. Den Remterskeller gibt es seit dem 13. Jahrhundert und wird traditionell als Lagerort für Lebensmittel genutzt. Bei jeder verkauften Stolle geht 1 Euro an den Dom – und Domschatz – AG.

November

2. November

Nachdem Oberbürgermeister Andreas Henke Widerspruch zur Einrichtung des geplanten Seniorenwohnanlage stellte, stimmt doch nach einer neuen Beratung der Stadtrat zu. Damit ist der Weg frei für das Projekt „Leben am Goldbach“ in Halberstadt

4. November

Der Weihnachtsmarkt in Halberstadt steht auf der Kippe. Am 24. November soll der Markt eröffnet werden, dass fällt dieses Jahr leider wegen Corona aus. Der Veranstalter Jens Ganso möchte den Halberstädter trotz Lockdown den Weihnachtsmarkt ermöglichen. Er warte jetzt auf die Beratung der Bundeskanzlerin und des Landeskabinetts ab.

5. November

Der Halberstädter Stadtrat beruft Mitglieder für drei Beiräte ein. Sie sollen künftig mehr Bürgermeinungen in die Arbeit von Rat und Verwaltung einfließen lassen. Es handelt sich um Jugend -, Senioren – und Verkehrsbeirat.

6. November

Bei der jüngsten Stadtratssitzung stellte Annelie Borgmann ein Antrag für ein nachhaltigeres und klimafreundliches Halberstadt. In der Stadt habe sich schon viel getan, aber man dürfe nicht nachlassen. Oberbürgermeister Andreas Henke und Daniel Szarata stimmen zu, aber sehen auch die Sorge der Finanzen dazu. Sie suchen nach tragbaren Lösungen.

7. November

Die Finanzlage im Kreishaushalt sieht sehr schlecht aus. 12 Millionen Euro fehlen allein in diesem Jahr. In den kommenden Jahren rechnet man mit noch mehr Lücken. Geplante Sanierungen fallen weg für Schulen. Man kann keine Kredite aufnehmen so, Thomas Balcerowski vom Landrat. Man streicht auch Zuschüsse für Museen und Theater.

10. November

Das Seniorenzentrum Vitana Halberstadt bekommt von dem AWZ – Geschäftsführer Christiane Müller und den Praktikumslotsen vom Landkreis eine Urkunde für das „Praktikumssiegel“ überreicht. Die nimmt Kay – Uwe Ritter dankend entgegen. Im Harzkreis wird es für besondere Praktikumsplätze vergeben.

11. November

Seit 15 Jahren gibt es in Halberstadt das Team Straßenverkehr der Stadtverwaltung. Ihre Schwerpunkte belaufen sich auf die Sicherung der Schulwege. Darin sind Polizei, Schulbehörden, Straßenbaulastträger und Schulleitung stark eingebunden. Sie möchten die schwächsten Verkehrsteilnehmer „ABC – Schütze“ sicher in die Schule geleiten. Das Projekt findet guten Anklang und verfolgt weiterhin ihr Bestreben.

12. November

Die Bürger und Touristen fordern seit langen ein Wartehäuschen auf den Halberstädter Holzmarkt. Bei Wind und Regen gibt es kein Unterschlupf für die Fahrgäste. Da die Verkehrsgesellschaft nicht zuständig, was sich nun rausgestellt hat, muss sich eigentlich der jeweiligen Straßenbaulastträger kümmern. Die HVG und die Tiefbauabteilung der Stadt versuchen das Problem zu lösen.

13. November

Brandmeister Sven Gerecke wird vom Oberbürgermeister Andreas Henke zum Oberbrandmeister befördert. Glückwünsche kamen dazu von den Kameraden und Feuerwehrchef Ingo Wetzel.

In der kommenden Woche soll es nun endlich zu Baubeginn der alten Sporthalle „Freiherr Spiegel“ in Halberstadt kommen, informiert die Stadtverwaltung. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 695 800 €. Die Gelder kommen aus den Förderprogramm Stark III des Landes Sachsen – Anhalt plus EFRE des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.

16. November

Die Sanierung am großen Haus Halberstadt beginnt erst 2021. Eine Millionen Euro stehen bereit dafür. Durch Corona kam alles anders, als geplant. Dennoch wird an den Baubeginn 2021 festgehalten.

Im Halberstädter Tiergarten zieht „Der Froschkönig“ wieder ein. Die Mitarbeiter des Bildungsinstituts AFU sanierten unter anderer einen Brunnen samt Froschkönig. Viele dieser Holzarbeiten im Tiergarten stammen davon. David Neubert freut sich sehr über die Unterstützung der AFU Mitarbeiter.

Im Halberstädter Tiergarten zieht „Der Froschkönig“ wieder ein. Die Mitarbeiter des Bildungsinstitutes AFU sanierten unter anderen einen Brunnen samt Froschkönig. Viele dieser Holzarbeiten im Tiergarten stammen davon. Darüber ist Tiergartenchef David Neubert sehr erfreut und deren Besucher.

17. November

Stadtratspräsident Volker Bürger (CDU) und Oberbürgermeister Andreas Henke (Linke) legen stellvertretend für die Halberstädter Bürger zum Volkstrauertag in stillen Gedenken ein Kranz für die Kriegsoffer auf den Städtischen Friedhof nieder.

19. November

Im Februar 2020 wurde ein Verkehrskonzept für die Stadt Halberstadt entwickelt. Problemzonen auf den Straßen sollen beseitigt und attraktive Stadträume sollen neugestaltet werden. Dazu braucht die Kommune Fördermittel, ohne den geht nix mehr. Die Stadt Halberstadt ist bestrebt und setzt alles daran das Verkehrskonzept umzusetzen, aber in erster Linie heißt es warten auf Fördergelder.

20. November

Der Architekt Paul Jürgen aus Leipzig hat kein offizieller Auftrag von der Stadt Halberstadt, aber engagiert sich freiwillig und kostenlos mit einem Vorschlag über die Wiederbebauung des Klubhaus - Grundstück Halberstadt. Dort sollte nach seiner Vorstellung ein Kultur - Pavillon entstehen. Der Ort soll Begegnungen und Vernetzung schaffen. Es liegt letztendlich an den Investor was mit dem Standort passiert.

23. November

Die Grünanlagenpflege in der Stadt Halberstadt zeigt ein Defizit von 386 000 Euro auf. Ein dickes Minus. Die Zahlen gehen aus dem Jahresbeschluss hervor. Momentan wird beraten, wie man der Stala helfen kann. Schließlich sichert sie das Gesicht von der Stadt Halberstadt.

Oberbürgermeister Andreas Henke liest aus dem Buch „Ellis Hundesitterchaos und andere Katastrophen“ der 4. Klasse Grundschule „Miriam Lundner“ auf der Lesegalerie vor. Alle Schüler lauschten gespannt deren Worte von Oberbürgermeister Andreas Henke. Er hat das Buch lebendig machen lassen, denn alle Kinder sind davon überzeugt, dass er nach seiner Amtszeit, als Vorleser tätig werden soll.

25. November

Die Prüfung – und Beratungsgesellschaft „Eber Stolz2 stellt 260 mehr Krankentage bei der Stadt – und Landschaftspflegebetrieb (Stala) fest. Insgesamt sind es 769 Krankentage von allen Mitarbeitern mehr, als zuvor das Jahr. Das wirkt sich negativ auf das Unternehmen aus. Die Mehrheit ist älter als 50 zig Jahre.

27. November

Rüdiger Müller Ortsbürgermeister von Aspenstedt überreicht Oberbürgermeister Andreas Henke der Stadt Halberstadt nach der Ortschaftsrat Sitzung ein Präsent für sein Engagement und streitbaren Einsatz über die Jahre.

Dezember

1. Dezember

Die Kindertagesstätte „Waldblick II“ freut sich sehr über ein neues Kletterspielgerät mit Rutsche. Es besteht aus Recycling – Kunststoff. 22 500 € investiert die Stadtverwaltung für den Kauf und Aufbau - ohne Fördergeld.

2. Dezember

Die Kindertagesstätte „Ententeich“ schließt seine Pforten. Eltern und Erzieher werden aufgeklärt über die weitere Verfahrensweise wie es weitergeht. Ein Brand löste den Rest der Schließung aus. Leitungen und Rohre sind seit Jahren defekt. Darunter hängen Eimer um Wasser abzufangen. Was für ein Zustand der in der Kita herrscht. Wann mit der Sanierung begonnen werden kann, ist noch offen. Zwei Fördergeldanträge sind bereits gescheitert. Nach der Sanierung und geplanten Anbau wäre für insgesamt 170 Kinder ein Platz vorhanden.

3. Dezember

Die Stadtverwaltung ärgert sich seit Jahren über ignorante Hundehalter. Überall in der Stadt findet man Hundehaufen. Das Thema ist ein Dauerbrenner. Das Nichtentfernen des Hundekotes stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit einem Bußgeld geahndet. Die Höhe richtet sich nach den Umständen des Einzelfalles. Die Stadt wird dazu auch keine Behälter aufstellen lassen, denn man glaubt nicht an die Entsorgung des Hundekotes in den Behältern.

7. Dezember

Die Stadt Halberstadt möchte ein zukunftsfähiges Verkehrsnetz gestalten. Das Netzwerk soll Ladekarten – Chaos vermeiden. Es sollen noch mehr Zapfsäulen aufgestellt werden. Man muss nach der Finanziellen Lage schauen um alles umzusetzen.

11. Dezember

Am 31. Dezember endet die Amtszeit von Oberbürgermeister Andreas Henke. Im Rathaussaal findet eine kollegiale Amtsübergabe zwischen Daniel Szarata und Oberbürgermeister Andreas Henke statt. Dr. Volker Bürger Ratspräsident übergibt Daniel Szarata die Ernennungsurkunde. Ab 1. Januar ist der Christdemokrat neuer Oberbürgermeister von Halberstadt.

12. Dezember

Der Stadt - und Landschaftsbetrieb ist gerüstet für die Saison 2020. Da der letzte Winter keine Flocken brachte, musste für 2020/21 kein Salz geordert werden. 360 Tonnen liegen in der Lagerhalle des städtischen Eigenbetriebes.

14. Dezember

Eine neue Geschäftsordnung macht nun den Weg frei für künftige Videokonferenzen. Die Stadtverwaltung hat in den letzten Wochen nach technischen Möglichkeiten gesucht, damit die 40 Abgeordneten des Stadtrates und Verwaltungsmitarbeiter an den Sitzungen teilnehmen können.

15. Dezember

Das Thema „Umgestaltung Breiter Weg“ belebt weiterhin den Stadtrat. Zwei Millionen Euro soll der erste Abschnitt kosten. Die Zone 1 umfasst den Abschnitt von der Einmündung Schuhstraße bis zum Weingarten. Dafür gibt es eine europaweite Ausschreibung. Es ging dabei um Kosteneinschätzung, Fördergelder und Ausgleichsbeiträge. Letztlich beschloss der Rat bei fünf Gegenstimme und sechs Enthaltungen, des Vorhaben Breiter Weg endlich umzusetzen.

17. Dezember

Die Bürgerfraktion/ FDP/ Freie Wähler im Stadtrat fordert Etat zur Rettung der historischen Stadtmauer. Sie ist 800 Jahre alt und gehört zum kulturellen Erbe der Stadt Halberstadt. Sie ist befallen von sprießenden Bäumen und Büschen. Diese schädigen das Denkmal teils massiv. Die Stadt selbe überwacht und begutachtet die Stadtmauer immer und tut was sie finanziell in ihrer Macht steht.

18. Dezember

Der Rotary – Club Halberstadt unterstützt den Pferdesport – und Zuchtverein an der Gröpertorschule mit einen symbolischen Scheck von 500 Euro. Zwölf Pferde stehen seit 1970 er Jahren in den Ställen der Schule. Durch die Pandemie fehlt es an Spenden von Futter, Stroh und Heu. Dankend nehmen die Schüler die Spende entgegen.

21. Dezember

Der Halberstädter Tiergartenleiter David Neubert und Stadtmarketing – Managerin Nancy Schönknecht geben an vier Halberstädter Betreuung – beziehungsweise Versorgungseinrichtungen Gutscheine. Die Wärmestube, das Rauhe Haus, die ASB – Schutzhütte und das Betreuungszentrum „Windbreaker“ bedanken sich sehr dafür und freuen sich auf den Ausflug in den Tiergarten.

13 000 Euro sollen laut Flächennutzungsplan in das Projekt „Harzhof“ zur Sicherung des Südwestgiebels. Da die Stadt Halberstadt Eigentümer des denkmalgeschützten Objektes ist muss sie das Denkmal vor den kompletten verfall bewahren. Das Geld stammt aus dem Stadtumbau – Programm.

23. Dezember

Der Halberstädter Betreuungsverein beschert vier andere Vereine mit jeweils 100 Euro, als danke für Ihre Arbeit. Der Hospizverein, Wünschewagen der ASB, Förderverein der Lakomy – Schule und der Verein der Pflege – und Adoptiveltern bedankt sich ganz herzlich für die Spenden – Schecks.

30. Dezember

Die St. – Andreas Kirche bekommt 12 000 Euro für die Sanierung der Kühn – Orgel. Die Pfeifen werden neu benetzt. Das Orgelgehäuse wurde auch restauriert. Das Sanierungsprojekt kommt jetzt mit auf die Liste, Orgelstadt Halberstadt`

31. Dezember

Seit 3 Jahren reist Dieter Kühn durch das Land, um Unterschriften zu sammeln und die Landespolitik dazu zu bewegen, dass die Straßenausbaubeiträge abgeschafft werden. Das ging nur über eine Gründung einer „Volksinitiative“. Er und sein Team schafften es zusammen am 15.12.2020. der Landtag beschloss das Gesetz zur Abschaffung der Beiträge, rückwirkend bis zum Januar 2020. Damit übernimmt die Landeskasse die alljährlichen Kosten der Straßensanierung, die sonst Bürger beitragen müssen.